



dorfheftli

Das informative Monatsmagazin für Reinach

03/2018



Titelbild: Die Supermoto-Piloten Kim und Timo Graf

Onlineausgaben: www.dorfheftli.ch www.facebook.com/dorfheftli



**PARTYSERVICE
METZGEREI
ULMANN
ZETZWIL**

Telefon 062 773 12 16 • www.ulmann-metzgerei.ch

erismann
Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

bärenmarkt
bärenstark einkaufen

coop
Für mich und dich.

FÜR IHR OSTERFEST
Vom 19. bis 31. März 2018

Kinderaktivitäten
Mi. 28. und Sa. 31. März 2018

Osterhase zu Besuch
am 31. März 2018

**Mitmachen
und gewinnen**

1x2 Übernachtungen
im Albergo Carcani in Ascona.



reinach.ag



**Werte Reinacherinnen und
Reinacher**

**Ein Einblick ins
Ressort Soziales
und Gesundheit**

Komplexe Pflegesituationen

Die Ansprüche der Politik und der Öffentlichkeit, von Klienten, Angehörigen und seitens des Gesundheitswesens sind gestiegen. Aufgrund der demographischen Veränderungen häufen sich zudem betreuungsaufwändige Krankheitsbilder, wie z.B. Altersdemenzen. Die Psychiatriepflege, die anspruchsvolle Wundversorgung und die spezialisierte palliative Pflege sind ebenso wachsende Herausforderungen.

Die Nachfrage nach 24-Stunden-Betreuung steigt. So können die Pflegesituationen zuhause sehr komplex sein. Nebst den vielfältigen medizinischen Diagnosen veränderten sich auch die Familienstrukturen, so dass heute deutlich seltener familienintern gepflegt wird. Allein die Tatsache,

Aus dem Gemeindepräsidium

dass sechzig Prozent der NPO-Spitem-Klientinnen und -Klienten alleine zuhause leben, lässt darauf schliessen. (NPO = Non-Profit-Organisation)

«ambulant vor stationär»

Die wachsenden Gesundheitskosten sind ein weiterer Treiber für die steigenden Fallzahlen bei der NPO-Spitem. Mit dem Credo «ambulant vor stationär» werden Patientinnen und Patienten möglichst früh aus dem Spital entlassen, selbst wenn sie noch komplexe Pflege benötigen. Die Betreuung durch die Spitem zuhause kostet deutlich weniger als der stationäre Aufenthalt. Auch in der Langzeitpflege verfolgt man das Ziel, die Kosten dank ambulanter Pflege niedrig zu halten. Und nicht zuletzt entspricht es einem weit verbreiteten Wunsch der Bevölkerung, solange wie möglich zuhause zu leben. Sich durch die Spitem unterstützen zu lassen, den Tag aber völlig frei gestalten zu können, ist die Idealvorstellung vieler älterer Menschen. Die Spitem-Dienstleistungen werden in Zukunft daher noch mehr gebraucht, als dies heute schon der Fall ist.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, Postfach 50, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, dorfheftli@artwork.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Jennifer Loosli (jlo), Fabienne Hunziker (fhu). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elisabeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg), Franz Feuerhüber (Feusibär), Andreas Walker (aw).

Werbeberatung: Hans Ruedi Eichenberger (Seetal), Renata Bolliger (Wynental), Nicole Schmid (Luzerner Seetal)

Erscheinung Print: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Drucklegung: Erster Mittwoch des Monats, 8.00 Uhr

Tagesaktuelle Onlinedienste: dorfheftli.ch und facebook.com/dorfheftli

WEMF-beglaubigte Gratisauflage 2017:
Auflage Dorfheftli Reinach: 4148, Gesamtauflage: 15 882

Abopreise: CHF 50.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage.

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Produktion: artwork ag, 5734 Reinach, artwork.ch

Druck: Urs Zuber AG, 5734 Reinach, urszuber.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.



myclimate-Zertifizierung:
01-15-709070, Klimaneutrale Produktion

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

bar: www.ag.prosenectute.ch und per Mail info@ag.prosenectute.ch.

Flohmarkt

Der Gemeinderat hat die Bewilligung erteilt, am Samstag, 2. Juni 2018, von 8.00 bis 12.00 Uhr, auf dem Platz zwischen dem Saalbau und dem Zentralschulhaus einen Flohmarkt durchzuführen.

Meldepflicht der Vermieter

Gemäss kantonalem Register- und Meldegesetz sind Immobilienverwaltungen und Hauseigentümer verpflichtet, Ein-, Um- und Wegzüge von Mieterinnen und Mietern der Einwohnerkontrolle zu melden. Dies geschieht heute mehrheitlich per Briefpost, Fax oder E-Mail. Diese sogenannten Drittmeldungen können auch bequem elektronisch übermittelt werden:

- Grössere Liegenschaftsverwaltungen können in ihrer Fachapplikation eine Funktion zur Übermittlung der Drittmeldungen integrieren, wenn sie an sedex (secure data exchange, Plattform) angebunden sind. Wer sich für diese Variante entscheidet, soll mit dem Bundesamt für Statistik, Neuchâtel, Telefon 0800 866 700 oder E-Mail harm@bfs.admin.ch Kontakt aufnehmen.
- Kleinere und mittlere Liegenschaftsverwaltungen oder Vermieter sowie Logisgeber können ihre Meldung über den folgenden Weblink vornehmen:

<https://www.e-service.admin.ch/sis/app/mandant/drittmeldung/>

Meldungen sind direkt aus der Applikation oder über den Weblink der Einwohnerkontrolle zu-zu-

stellen (gemeinde@reinach.ch). Dadurch können Ein-, Um- und Wegzüge von Mieterinnen und Mietern schneller und medienbruchfrei verarbeitet werden.

Warenmarkt

Dem Rechenschaftsbericht 2017 kann entnommen werden, dass 2017 wieder traditionell 4 Warenmärkte auf dem Marktplatz durchgeführt worden sind. Alle Märkte verliefen ohne besondere Vorkommnisse. Obwohl durch die Baustelle Kreis Lindenplatz an der Kantonsstrasse erschwerte Bedingungen herrschten, hatte der Marktchef Kurt Kaufmann ein vielseitiges und interessantes Warenangebot bereitgestellt. Der Marktchef ist bestrebt, den Marktbesuchern ein möglichst attraktives Angebot anzubieten. Als Folge der Bauarbeiten um das Gemeindehaus waren an den Märkten jeweils etwa 15 Stände pro Markt nicht verfügbar. Traditionell war auch der Chlaus am Dezembermarkt wieder anwesend und erfreute Gross und Klein.

Steuererklärung ausfüllen mit EasyTax

EasyTax kann ab sofort via Internet heruntergeladen werden (www.ag.ch/steuern). Falls Sie über keinen Internetzugang verfügen, können Sie die CD am Schalter der Einwohnerdienste oder telefonisch bei der Abteilung Steuern unter 062 765 12 61 beziehen.

Häckseldienst

Der nächste Häckseldienst wird am Montag, 19. März 2018, durchgeführt. Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 15. März 2018. Anmeldekarten kön-

nen bei den Einwohnerdiensten oder der Abteilung Bau und Planung bezogen werden. Zudem kann das Anmeldeformular direkt im Online-Schalter der Gemeinde Reinach (www.reinach.ag) unter Bau und Planung ausgefüllt und zugestellt werden.

Grünabfuhr

Die nächste Grünabfuhr wird am Mittwoch, 21. März 2018, durchgeführt. Bitte beachten Sie, dass nur die handelsüblichen Grüncontainer der Grössen 40 / 140 / 240 / 360 und 800 Liter benützt werden dürfen. Alle anderen Gebinde werden nicht geleert!

Unsere Jubilarinnen und Jubilare

| | | |
|----------------|---------------------|----------|
| 97. Geburtstag | Hans Schneider | Reinach |
| 96. Geburtstag | Elisabeth Geisseler | Menziken |
| 91. Geburtstag | Rita Schenker | Reinach |
| 90. Geburtstag | Otto Kaufmann | Reinach |

Osterchilbi 2018 auf der Gerbematte

Der Gemeinderat hat Eric Murer, Karussellbetriebe, 5734 Reinach, die Bewilligung erteilt, von Gründonnerstag, 29. März 2018, bis Ostermontag, 2. April 2018, auf der Gerbematte die traditionelle Osterchilbi durchzuführen.

Bestattungen; Rechenschaftsbericht 2017

Dem Rechenschaftsbericht 2017 kann entnommen werden, dass es in Reinach im vergangenen Jahr gesamthaft 78 Todesfälle gab. Als Bestattungsart wurde dabei das «Gemeinschaftsgrab» am meisten gewählt.

| | | |
|---------------|------|------|
| | 2016 | 2017 |
| Erdbestattung | 7 | 9 |

| | | |
|-------------------------------------|----|----|
| Urnengrab, neu | 4 | 1 |
| Urnenwand, neu | 9 | 10 |
| Gemeinschaftsgrab | 17 | 27 |
| Kindergrab, neu | 0 | 1 |
| Urnenbeisetzung in bestehendem Grab | 8 | 10 |
| Total Beisetzungen | 45 | 58 |
| Keine Beisetzung | 20 | 20 |
| Total Todesfälle | 65 | 78 |

Schongebiet: Jahresbericht der Jagdaufseher

2017 war ein Jahr mit viel Fallwild. Insgesamt mussten 8 tot aufgefundene Wildtiere entsorgt werden. Teils starben die Rehe durch Strassenverkehrsunfälle, weshalb auch nicht das ganze Fleisch verwertet werden konnte. Bei einem Wildunfall mit einem Reh wurde die Meldepflicht nicht eingehalten, weshalb eine Verzeigung notwendig war. Nachwuchs wurde, ausser beim Hasen, ausreichend festgestellt. Räude und Staupenerkrankungen bei den Füchsen haben abgenommen. Durch das warme Wetter im Frühling wuchs die Vegetation sehr schnell, sodass im umgrenzten Land fast keine grasenden Rehe festgestellt werden konnten. Zu beachten ist, dass ab 01. April bis 31. Juli Leinenpflicht herrscht.

Verhalten bei einem Wildunfall

Jährlich werden im Aargau mehr als 2000 Wildtiere überfahren. Dabei leiden Tiere oft unnötig lange, weil die Autofahrer nicht wissen, wie sie reagieren müssen. Ein Aargauer Jagdaufseher hat eine Lösung in Form einer App «AG Jagdaufsicht»

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

entwickelt, die je nach Standort anzeigt, welcher Jagdaufseher für das betroffene Gebiet zuständig ist. Mit einem Tastendruck kann dieser angerufen werden. Zudem kann der Autofahrer dem Jagdaufseher per SMS den exakten Standort des Unfalls durchgeben. Diese App stellt ein ergänzendes Hilfsmittel zur Notrufnummer 117 der Polizei dar. Die rasche Alarmierung des Jagdaufsehers hat weitere Vorteile. Damit der Automobilist den Schaden am Fahrzeug von der Versicherung vergütet bekommt, braucht er ein Unfallprotokoll. Dieses stellt der Jagdaufseher auf der Unfallstelle aus – allerdings nur, wenn er umgehend benachrichtigt wird. Trifft der Aufseher dank der neuen App rasch auf dem Unfallplatz ein, kann er das verletzte Tier schnell von seinem Leiden erlösen. Wer ein Wildtier anfährt, ist gesetzlich verpflichtet, den Unfall beim zuständigen Jagdaufseher oder bei der Kantonspolizei umgehend telefonisch zu melden.

Steuern voranzahlen

Seit 2014 werden Einzahlungen auch vor dem 30. April verzinst. Damit will man Ratenzahlungen fördern. Für jede Zahlung, welche Sie vor dem 31. Oktober für die aktuellen Steuern leisten, erhalten Sie Vergütungszins. Auch mit Vorauszahlungen in Raten können Sie von diesem Zins profitieren. Die Zinsberechnung erfolgt ab dem Datum des Zahlungseingangs bis zum 31. Oktober. Die Vergütungszinsen werden per 31. Oktober des Steuerjahres dem Steuermkonto gutgeschrieben. Später anfallende Vergütungszinsen werden mit der definitiven Rechnung abgerechnet. Es wird auch für Zahlungen ein Vergütungszins gutgeschrieben,

die den definitiven Rechnungsbetrag übersteigen. Offensichtlich übersetzte Einzahlungen werden jedoch zurückerstattet. Für das Jahr 2018 beträgt der Zinssatz 0,1 %. Vergütungszinsen für Vorauszahlungen sind steuerfrei. Weitere Informationen zur Verzinsung der Steuern finden sich unter www.ag.ch/steuern.

Steuererklärung ausfüllen mit EasyTax

EasyTax kann ab sofort via Internet heruntergeladen werden (www.ag.ch/steuern). Falls Sie über keinen Internetzugang verfügen, können Sie die CD am Schalter der Einwohnerdienste oder telefonisch bei der Abteilung Steuern unter 062 765 12 61 beziehen.

Ferien(s)pass 2018

Für den beliebten Ferien(s)pass hat der Gemeinderat für 2018 eine Defizitgarantie von maximal CHF 2'500.00 zugesichert. Die Defizitgarantie käme zur Anwendung, wenn bei der Aktion Ferien(s)pass ein Aufwandüberschuss resultieren würde. Bis jetzt war dies noch nie der Fall, was bestimmt auch auf das äusserst attraktive Angebot und den grossen Einsatz vieler Freiwilliger zurück zu führen ist.

Bewilligung Homberglauf 2018

Dem OK wurde die Bewilligung erteilt, am Mittwoch, 16. Mai 2018, den traditionellen Homberglauf durchzuführen. Dem OK liegt erneut die Zusage vor, sich bei der Luzerner Laufserie GO-IN 6 Weeks anschliessen zu können.

Kosten für die Abfallbeseitigung

Einer Zusammenstellung der Abteilung Finanzen

helvetia.ch/aarau

**Versichern.
Vorsorgen.
Leicht-
gemacht.**

einfach. klar. helvetia
Ihre Schweizer Versicherung



Oliviero Mastropiero
Verkaufsleiter
M 079 820 48 25



Marcel Schmid
Versicherungs-/
Vorsorgeberater
M 078 899 18 66

Wir freuen
uns auf Ihren
Anruf.

Generalagentur Aarau
T 058 280 33 11

**ACHTUNG! KEIN ACHTUNG!
APRILSCHERZ**

Zum Jubiläum lade ich Sie herzlich ein

am SONNTAG 1. April 2018

von 10.00 - 14.00 Uhr mit mir anzustossen

Waschen-Föhnen Damen-oder Herren-Termine möglich.

Es freut sich Bea Leuenberger

Art Scissor Reinach - 062 771 37 47



ERSTVERMIETUNG IN REINACH AG

Bezug ab sofort oder nach Vereinbarung



FAMILIEN ACHTUNG:

Wohnen Sie im Gautschi Park und profitieren Sie von unseren familienfreundlichen Konditionen: CHF 200.– Kinderreduktion monatlich während 1 Jahr (bis max. 2 Kinder pro Haushalt möglich – gilt nur auf 4 ½-Zimmer-Wohnungen) Vertragslaufzeit: 15 Monate



ATTRAKTIVE MIETPREISE

24 m² grosses Atelier CHF 400.–
2 ½ Zimmer ab CHF 1280.–
3 ½ Zimmer ab CHF 1400.–
4 ½ Zimmer ab CHF 1580.–
(monatliche Mietpreise exkl. HK/NK)



Erstvermietung
Markstein AG
5401 Baden | Tel. 056 203 50 50

www.gautschi-park.ch

reinach.ag

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

kann entnommen werden, dass der Gesamtaufwand für die Abfallbeseitigung im vergangenen Jahr CHF 628'946.92 betrug. Davon entfielen CHF 187'555.70 auf das Grüngut. Die Grüngut-Kosten werden nicht mit Gebühren, sondern mit Steuergeldern gedeckt. Der Deckungsgrad durch Gebühren betrug vor Abzug der Grünkosten 67.04 % und nach Abzug 98.36 %.

Provisorische Steuerrechnung

Entspricht die provisorische Rechnung nicht den aktuellen steuerlichen Gegebenheiten (zu hoch oder zu niedrig), dann kontaktieren Sie das Steueramt (<https://www.reinach.ch/page/138>) und beantragen eine Anpassung der provisorischen Rechnung. Bitte beachten Sie: Offensichtlich übersetzte, nicht in Rechnung gestellte Zahlungen können von der Gemeinde zurückbezahlt oder auf andere Forderungen umgebucht werden. Die provisorischen Steuern 2018 sind bis am 31. Oktober 2018 zu bezahlen. Für Ausstände wird ab 1. November 2018 ein Verzugszins von 5.1 % in Rechnung gestellt und es können rechtliche Inkassomassnahmen eingeleitet werden.

eUmzug

Einwohnerinnen und Einwohner von Reinach haben die Möglichkeit, einen Umzug (Adressänderung innerhalb der Gemeinde, Zuzug, Wegzug) rund um die Uhr bequem online zu melden. Ein Besuch bei der Wegzugs- und Zuzugsgemeinde ist dadurch nicht mehr nötig. Alle zu informierenden Verwaltungsstellen erhalten die Adressänderung, resp. Wegzugs-/Zuzugsmeldung (z.B. Steueramt, Militär, Strassenverkehrsamt, Fremdenpolizei etc.).

Heute müssen sich die meldepflichtigen Einwohnerinnen und Einwohner meist persönlich beim Einwohnerdienst der Gemeinde abmelden. Mit der Einführung von eUmzug entfällt dieser Schaltergang. Die meldepflichtige Person erfasst ihre Daten in einem einzigen Online-Tool auf der Website der Gemeinde (unter Direktzugriff oder unter «Gemeinde und Verwaltung») und kann gleich die Gebühren – sofern solche anfallen – online begleichen. Die Plattform stellt den medienbruchfreien Datenaustausch zwischen den unterschiedlichen kommunalen Applikationen sicher. Eine Schnittstelle zu den Krankenversicherern sowie zum Gebäude- und Wohnungsregister des Bundes ermöglicht gleichzeitig die Kontrolle des Krankenversicherungs-Obligatoriums. Selbstverständlich können auch in Zukunft An-, Ab- und Ummeldungen weiterhin am Schalter der Einwohnerdienste vorgenommen werden.

Statistik Abstimmungen vom 4. März 2018

Bei den Abstimmungen vom 4. März 2018 lag die Stimmbeteiligung in Reinach bei 44.5 %. Von den 1'867 Personen haben 3.0 % an der Urne und 97.0 % brieflich abgestimmt. 43 (2.3 %) der 1'853 brieflichen Stimmabgaben waren ungültig. Die Urnenöffnungszeiten wurden wie folgt benützt: Samstag 36.8 % (21 Stimmende) und Sonntag 63.2 % (36 Stimmende).

Trinkwasseruntersuchung

Dem Untersuchungsbericht des Amtes für Verbraucherschutz des Departements Gesundheit und Soziales kann entnommen werden, dass die periodischen Eigenkontrollen im 1. Quartal einen

Für den schönsten Tag
im Leben einer Frau.

manger 

Mode und Stil

Hauptstrasse 48 Reinach

manger-mode.ch



OSTERCHILBI
29.03. – 02.04.
KARFREITAG OFFEN
GERBEMATTE REINACH



Bekannt, beliebt, bewährt: Autoscooter, Kinderkarussell und weitere attraktive Bahnen!



Gwärbi 2018

Handel Gewerbe Industrie Gontenschwil · Zetzwil

die Ausstellung in Zetzwil
vom 5. – 8. April 2018

www.gwaerbi2018.ch

| | | | | | |
|----|----------|-------|---|-------|-----|
| Do | 5. April | 19.00 | – | 22.00 | Uhr |
| Fr | 6. April | 17.00 | – | 22.00 | Uhr |
| Sa | 7. April | 10.00 | – | 22.00 | Uhr |
| So | 8. April | 10.00 | – | 17.00 | Uhr |

GRATIS-EINTRITT



reinach.ag

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

einwandfreien Befund ergaben. Untersuchungsschwerpunkte waren Nitrat, Mikrobiologie, physikalisch-chemische Parameter und Mineralisation. Die Probenahmen erfolgten an verschiedenen Standorten.

Öffnungszeiten Gemeindebibliothek

Die Gemeindebibliothek an der Neudorfstrasse 6 (im Turnhallentrakt des Schulhauses Neumatt) bleibt während der Frühlingsferien vom 07. bis 22. April 2018 geschlossen. Am Osterwochenende (30. März bis 2. April 2018) ist die Bibliothek am Freitag geschlossen, aber am Samstag von 10.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Kommunaler Gesamtplan Verkehr (KGV): Kantonale Genehmigung

Der Kommunale Gesamtplan Verkehr (KGV) ist ein Planungsinstrument, das die verkehrs- und siedlungsorientierten Absichten einer Gemeinde in den nächsten rund 15 Jahren aufzeigt. Er stützt sich auf § 54a BauG des Kantons Aargau. Mit einem KGV kann die Gemeinde die Abstimmung zwischen der Siedlungs- und der Verkehrsentwicklung regeln. Der KGV wird vom Gemeinderat beschlossen, vom zuständigen Departement genehmigt und ist behördenverbindlich. Der Schlussbericht «Kommunaler Gesamtplan Verkehr» ist durch die Abteilung Verkehr, Departement Bau, Verkehr und Umwelt (BVU), am 10. September 2013 vorläufig beurteilt worden. Vom 19. Juni bis 18. Juli 2017 fand die öffentliche Mitwirkung statt und am 20. November 2017 beschloss der Gemeinderat den KGV. Am 1. Februar 2018 hat der Vorsteher des Departements Bau, Verkehr und

Umwelt den Kommunalen Gesamtplan Verkehr nun genehmigt.

Kleidersammlung und Schuhsammlung

Am 28. März 2018 führt die Tell-Text GmbH eine Kleider- und Schuhsammlung in Reinach durch. Jeder Haushalt erhält per Post zirka eine Woche vor der Sammlung den Kleidersack zugestellt, auf welchem das genaue Datum aufgedruckt ist. Die Erträge der Sammlung kommen der Schweizer Berghilfe zu gute.

Markt in Reinach

Am Donnerstag, 5. April 2018, findet rund um das Reinacher Gemeindehaus wiederum der beliebte Markt statt. Markthändler aus der ganzen Schweiz präsentieren ihre Ware an den rund 100 Marktständen. Der Markt hat in Reinach Tradition, besitzt doch Reinach seit dem Ende des 16. Jahrhunderts ein Marktrecht.

SBB-Tageskarten

Im Februar 2018 waren die SBB-Tageskarten der Gemeinde Reinach zu 85.7 % ausgelastet. Von den gesamthaft 84 Tageskarten sind 72 verkauft worden. Wer in den Frühlingsferien mit öffentlichen Verkehrsmitteln verreisen und von den Tageskarten der Gemeinde Reinach profitieren möchte, muss diese rechtzeitig reservieren. Die drei Tageskarten werden zum Preis von CHF 42.00 pro Karte angeboten. Die vordatierten Tageskarten berechtigen zur freien Fahrt in der zweiten Klasse auf den Strecken des GA-Bereichs. Dazu zählen das gesamte SBB-Netz, die AAR bus+bahn sowie die meisten Privatbahnen und Schifffahrts-

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

gesellschaften. Die Karten können im Internet auf der Homepage der Gemeinde Reinach reserviert (www.reinach.ag) und bei der Bestellung auch direkt mit der Kreditkarte bezahlt werden. Für einen

kleinen Unkostenbeitrag von CHF 3.00 pro Karte werden diese direkt nach Hause geschickt. Reservierungen nehmen auch die Einwohnerdienste unter Telefon 062 765 12 12 entgegen.

Vereinsnachrichten

Badmintonclub BC Reinach–Wyna

Freitag, 19.45 bis 20.45 Uhr: Training für alle, sofern kein Interclubspiel stattfindet. Freitag, 20.45 bis 22.30 Uhr: freies Spiel möglich (Turnhalle Pfrundmatt). Infos: 062 773 19 81 oder www.bc-reinach-wyna.ch

Behindertensportgruppe Reinach

Sportangebote: Allrounder, Fitness, Schwimmen/Wassergymnastik, Teamsport 1/2. Infos: 062 771 73 82 oder unter www.bsgreinach.ch

Camerata aargauSüd

Wir sind ein klassisches Laienorchester und proben (ausserhalb der Schulferien) am Donnerstag von 19.35 bis 21.35 Uhr in der Aula Neumatt, Reinach. Alle, die Freude am gemeinsamen Musizieren haben, sind bei uns herzlich willkommen. Infos: 062 772 13 86, www.camerata-as.ch

CEVI Reinach

Wir bieten für alle Kinder ab der ersten Klasse spannende Samstagnachmittage an. Wir treffen uns an jedem zweiten Samstagnachmittag um 14.00 Uhr beim Parkplatz der reformierten Kirche in Reinach. Die Datumsliste ist im Schaukasten vor dem reformierten Kirchgemeindehaus Reinach aufgehängt. Weitere Infos: Katrin Stirnemann, 079 962 91 53

FC Menzo–Reinach

Trainingszeiten: www.fc-menzoreinach.ch

Frauenverein Reinach–Leimbach

Brockenstube, Baselgasse 14, Annahme und Verkauf jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

HAGO Handwerker- und Gewerbeverein Oberwynental

Generalversammlung: Mo., 19. März. Informationsveranstaltung zum Thema «Submission»: Mi., 28. März. Aargauer Wirtschaftstag: Do., 26. April. Lehrlingsprämierung. August

/ September. Gewerbe trifft Schülerinnen und Schüler: Oktober. Herbsthock: Oktober. HAGO Samichlaus: Do., 6. Dezember. Neujahrs-Àpéro AGV im KUK Aarau: Mi., 9. Januar 2019. Generalversammlung 2019: Mo., 18. März 2019. Hago-Stamm (Mittagessen immer am ersten Donnerstag im Monat, ab 12 Uhr) 5. April, 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. August, 6. September, 4. Oktober, 1. November, 6. Dezember. Infos: www.hago.ch, info@hago.ch

Historische Vereinigung Wynental

Infos über Veranstaltungen und Publikationen sowie zahlreiche geschichtliche und familiengeschichtliche Beiträge aus der Region auf www.hvw.ch. Auf Wunsch monatlicher Newsletter

Jodlerclub Oberwynental

Probe jeweils mittwochs, 20 Uhr im Musik- und Singsaal Neumatt, 1. Stock. Neumitglieder sind stets herzlich willkommen. Infos: Doris Kottmann, Tel. 041 930 00 62.

Judo-Club Reinach

Training Erwachsene und Jugend ab 12 Jahren jeweils montags, Kinder und Schüler trainieren am Mittwoch. Infos: 062 771 02 35 oder www.judoclub-reinach.ch

Jungschi Rynech

Alle Kinder zwischen 6 und 16 Jahren sind herzlich willkommen. Wir treffen uns jeden 2. Samstag um 14.00 Uhr im Jugendhaus der Alzbachkapelle in Reinach AG. Infos: 062 546 13 88 / 079 791 80 26 oder www.jungschirynech.ch

Landfrauen Reinach/Menziken und Umgebung

Do., 15. März, 19.30 Uhr: Generalversammlung im Rest. Central, Reinach. Mi., 21. März – So., 25. März: AMA (Do., 22. 03. 2018 Einsatz Bezirk Kulm). Mi., 28. März, 13.30 Uhr: Ostereierfärben, im Schopf bei Denise Hunziker, Leimbach (Anmeldung bis Do., 22. März bei D. Hunziker, Tel.: 062 772

21 65 / 079 722 3 032). Do., 5. April: Kant. Landfrauenabend, Menschen + Gärten, in Bözen. Do., 19. April, 19.30 Uhr: Treffen zum Landfrauenschwatz im Rest. Waldegg, Menziken. Sa., 5. Mai: Handwerker- und Trödlermarkt in Menziken. Do., 31. Mai: Vollmondwanderung am Hallwilersee (19.00 Uhr Treffpunkt für Wanderer, Parkplatz Badi Beinwil, ab 20.00 Uhr treffen sich alle im Rest. Schiffflände, Birrwil). Vorschau: August: Vereinsreise, 23. August: Bezirksreise. 9. September: Erntedankgottesdienst in Reinach

Läufergruppe Homberg

Training mittwochs um 18.30 Uhr vor der Turnhalle Neumatt in Reinach. Infos: 078 679 61 56, www.lghomberg.ch

Ludothek Spielwürfel

Montag und Freitag von 16 bis 18 Uhr sowie jeden 1. Samstag im Monat geöffnet. Auskunft ausserhalb der Öffnungszeiten: 076 799 62 19. Infos: www.spielwuerfel.ch

Männerriege SVR Sportverein Reinach

Montags von 19.45 bis 20.45 in der Turnhalle Neumatt, anschliessend Faustballspiel bis 21.30 Uhr – wer noch Lust darauf hat. Schnupperstunden zum Kennenlernen sind immer möglich. Infos: 062 771 55 39 oder www.svreinach.ch

Militär-Sanitäts-Verein aargauSüd

Regelmässige Vereinsübungen zu den Themen Erste Hilfe und Gesundheit. Reinschnuppern ist kostenlos und unverbindlich. Regelmässige Kurse für Interessierte sowie Sanitätsdienste für Veranstaltungen. Infos: Markus Schwarz, 079 586 06 76, www.msv-aargausued.ch

Modelleisenbahnclub Oberwynental MECO

Montags mit Ausnahmen: Bau- und Fahr-abend im Clublokal. Infos: 062 773 22 21 oder www.meco-reinach.ch

Musikgesellschaft Reinach

Spielen Sie ein Blasinstrument? Dann sind Sie ganz herzlich eingeladen, bei uns mitzuspielen. Proben: Donnerstag im Centralschulhaus. Infos: www.musikgesellschaft-reinach.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Hauptstrasse 2 in Menziken. Jeden 1. und 3. Mittwoch sowie jeden 4. Donnerstag des Monats auf Voranmeldung von 13.30 bis 15.30 Uhr, ohne Voranmeldung von 15.30 bis 16.15 Uhr. Telefonsprechstunde von 8 bis 10 Uhr, 062 771 63 30. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Netzwerk Integration Oberwynental

Offene Treffen ohne Voranmeldung: Stammtisch Deutsch für Erwachsene jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr im Restaurant im Zentrum, Migros-Markt Reinach. Mukitreffen für Familien mit Vorschulkindern jeden Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Reinach, jeden Freitag von 9 bis 11 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Menziken. Weitere Angebote und Infos: 062 771 62 40 oder unter www.netzwerk-integration.ch

Pfadfindergruppe ADWA Reinach

Wir sind eine christliche Pfadfinderorganisation. Bei uns werden der christliche Glaube, die Natur und eine grosse Prise Spass miteinander gemixt! Kinder von 7 bis 16 Jahren sind willkommen. Kontakt: adwa@fgzentrum.ch. Treffpunkt: Familien- und Gemeinschaftszentrum, Gigerstrasse 2a, 5734 Reinach

Pfadi Rymenzburg, Abteilung Wyna Reinach

Infos: Daniel Hinnen, capone@rymenzburger.ch

Pionier Jungschar Reinach

Für alle Kinder ab 6 Jahren führen wir spannende Nachmittage im Wald durch. Schnitzeljagden, Theater und Feuern gehören selbstverständlich dazu. Häufig führen wir auch Geländespiele durch und hören auch an jedem Nachmittage eine biblische Geschichte. Wir treffen uns jeweils jeden 2. Samstag um 14.00 Uhr beim Entenweiher in Reinach. Infos: Thomas Diriwächter, 076 547 27 10 oder www.planetpioneer.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Jeweils donnerstags um 11.45 im Restaurant Central. Daten: 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. August, 6. September, 27. September, 1. November, 6. Dezember. Anmeldung bis spätestens donnerstags, 9.00 Uhr direkt ans Restaurant Central, Telefon 062 771 43 43. Bei der Anmeldung können Sie sagen, ob Sie abgeholt werden möchten. Leitung: Trudi Egli, Telefon 062 773 24 28. **Spielnachmittage:** Jeweils dienstags resp. donnerstags von 14 bis 17 Uhr im Restaurant Central. Kosten: 8.– inklusive Mineralwasser, Kaffee, Tee und kleinem Imbiss. Daten: 27. März, 26. April. Anmeldung ist nicht erforderlich. Leitung: Anni Engesser und Liesel Rieder. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, Telefon 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Trudi Egli, Telefon 062 773 24 28, Maria

Abfallsammeltermine

Annahmezeiten:

Sammelstelle Bärenmarkt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 18.30 Uhr, Samstag, 8.00 bis 16.00 Uhr

Recycling-Paradies Reinach: Montag bis Samstag, 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Lustenberger Menziken GmbH: Dienstag und Donnerstag, 16.00 bis 18.00, Samstag, 9.00 bis 12.00 Uhr

Altglas

Sammelstelle Bärenmarkt oder Recycling-Paradies

Altpapier

Abfuhrdaten jeweils samstags: 26. Mai, 18. August, 17. November 2018. Bereitstellung ab 7.00 Uhr. Nur sauberes Papier in verschnürten Bündeln, keine Plastiktaschen, Waschmitteltrommeln und Tetrapackungen. Karton bringen Sie bitte zur Sammelstelle im Recyclinghof. Papier an den üblichen Kehrriechtsammelplätzen deponieren.

Aluminium/Stahlblech

Sammelstelle Bärenmarkt oder Recycling-Paradies

Altöl

Recycling-Paradies, Mattenstrasse 1, Reinach

Autobatterien, Pneus

Sind den Lieferanten zurückzugeben oder zu entsorgen im Recycling-Paradies.

Batterien

Zurück zu Verkaufsstelle oder Recycling-Paradies, Mattenstrasse 1

Elektrogeräte

An die Verkaufsstellen oder Recycling-Paradies zurückgeben

Gifte, Sonderabfälle

Medikamente, Spritzmittel, Lösungsmittel, Farbreste (mit Giftklassenbezeichnung) und Gifte jeder Art aus dem Haushalt. Rückgabe in den Drogerien/Apotheken oder an den Lieferanten. Grössere Mengen: SOVAG, Sammel-

station Obfelden, 044 761 82 92. Wichtig: Gebinde gut verschlossen und Inhalt bezeichnet!

Grünabfuhr

Abfuhrdaten jeweils mittwochs: 21. März, 4./18. April, 2./16./30. Mai, 13./27. Juni, 11./25. Juli, 8./22. August, 5./19. September, 3./17./31. Oktober, 7./21. November 2018 (21. November Laub zusätzlich in offenen Gebinden). Bereitstellung erst am Abfuhrtag. Abfuhrbeginn 07.00 Uhr. Bündel: Maximalgewicht 25 kg, Maximallänge 1 Meter. Gebindeanforderungen: Grösse 40 Liter, max. Gewicht 25 kg, mit zwei Handgriffen und Deckel versehene Behälter, konische Form und oben ohne Verengung, oder Roll-Norm Container, 140/240/360/800 Liter. Andere und überfüllte Gebinde werden nicht geleert.

Häckseldienst (Äste, gebündeltes Material)

Jeweils montags: 19. März, 18. Juni, 8. Oktober, 12. November 2018. Anmeldeschluss ist immer am Donnerstag davor. Der Häckseldienst ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen ab einer Häckseldauer von mehr als 1/4 Stunde müssen die Aufwendungen verrechnet werden. Die Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Das Häckselmaterial wird nicht mitgenommen. Es darf nicht der Grünabfuhr mitgegeben werden. Anmeldekarten können bei den Einwohnerdiensten oder der Bau und Planung Regionalzentrum bezogen werden. Die Anmeldungen können auch mit dem Online-Schalter der Bau und Planung im Internet unter www.reinach.ag vorgenommen werden.

Kehrriechtabfuhr

Die Kehrriechtabfuhr ist gebührenpflichtig und findet ein-

mal wöchentlich jeweils am Dienstag statt. Ausgenommen an Feiertagen. Kehrriech bitte erst am frühen Morgen des Abfuhrtages bereitstellen (streunende Tiere). Säcke gut verschnüren, max 25 kg! Sperrgut in beschränktem Umfang mit Gebührenmarke. Einzelstücke 100x50x50 cm, max. 25 kg

Kehrriechtgebühren:

| | |
|------------------------|-----------|
| Container-Plombe | CHF 68.30 |
| Sperrgut-Gebührenmarke | CHF 15.50 |

Kehrriechtsäcke, Rollen à 10 Säcke:

| | |
|-----------|-----------|
| 17 Liter | CHF 16.15 |
| 35 Liter | CHF 27.55 |
| 60 Liter | CHF 45.00 |
| 110 Liter | CHF 82.05 |

Verkaufsstellen:

Sperrgutmarken: Einwohnerdienst

Reinachersäcke: Coop Bärenmarkt, Denner, Heiz Papeterie, Migros, Reform Laden, ALDI

Kleider, Textilien

Jeder Haushalt erhält per Post zirka eine Woche vor der Sammlung den Kleidersack zugestellt, auf welchem das

genaue Datum aufgedruckt ist. Sammelstellen: Obere Stumpfenbachstrasse (Bärenmarkt) / Recycling-Paradies / AAR Bus+Bahn Reinach, Station Reinach, Parkplatz Nord

Möbel, Kleider, Haushaltgegenstände

Brockenstube, alter Kindergarten Baselgasse. Jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr. Frau Fankhauser 062 771 58 12, Frau Schmid 062 771 79 00. Nur brauchbare, gute Gegenstände, keine Skis, keine Skischuhe

Nespresso-Kapseln

M-Electronics, Sandgasse 6; Recycling-Paradies, Mattenstrasse 1

PET-Gebinde

Bitte an die Verkaufsstelle oder Recycling-Paradies zurückgeben. PET-Gebinde gehören nicht ins Altglas.

Tierkadaver

Sammelstelle: Kläranlage im Moos. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 10.30 bis 11.00 Uhr. Ausserhalb dieser Zeit kostenpflichtig. Bei Regionalem Recycling-Paradis melden, Telefon 062 771 72 73

DORFLÄDELI

Balkanische und türkische Spezialitäten
Gemüse, Früchte, Konserven, Milchprodukte
Frischfleisch (Lamm, Rind, Kalb) aus Schweizer Produktion

Hauptstrasse 63
5737 Menziken

Fatmir Mehmedi
Tel. 079 263 04 50

Öffnungszeiten:
täglich 9 – 20 Uhr



32 Jahre Stv. Gemeindeschreiberin in Reinach

Von der Ausbildung auf der Bank Menziken, nach London für das Studium, zu Grossbanken in Basel, verschlug es sie schlussendlich zurück in den Aargau. Genau nach Reinach in die Gemeindekanzlei. Fast 32 Jahre war Susanne Schneider Stellvertretende Gemeindeschreiberin in Reinach.

(jlo) – Eine tolle Zeit in der Gemeindekanzlei Reinach, die die gebürtige Menzikerin nie vergessen und ganz bestimmt vermissen wird. Denn Ende Februar geht Susanne Schneider nach 32 Jahren als Stellvertretende Gemeindeschreiberin in Rente. Im dazumal modern eingerichteten Büro mit Schreibmaschine inklusive Korrekturtaste trat Susanne Schneider 1986 ihre Stelle als Sachbearbeiterin an. Genau gesagt war sie zwei Jahre lang die Sekretärin des Gemeindeschreibers. Weiterbildungen folgten. Da wartete die Beförderung zur Stellvertretenden Gemeindeschreiberin nicht lange auf sich! Immer mehr Aufgaben durfte Susanne selber übernehmen: von Protokoll schreiben bis zur Lehrlingsausbildnerin. In Gemeinden ist es üblich das die Lernenden jedes halbe Jahr die Abteilung wechseln. In ihrer ganzen beruflichen Laufbahn als Lehrlings-

betreuerin, bildete Susanne über 100 Lernende und Schnupperlehrlinge aus! Mit Jugendlichen zusammen zu arbeiten war immer eine grosse Freude für Schneider. So konnte sie ihr Know-how weitergeben und Schnupperlehrlingen einen Einblick in den Beruf gewähren. Aber wieso kommt jemand der in Städten wie London und Basel gelebt hat, wieder zurück ins kleine Reinach? «Der persönliche Kontakt hat mir gefehlt! In Basel habe ich in einem Unternehmen mit 6000 Menschen gearbeitet. Hier kann ich mich direkt mit den Bürgern und Bürgerinnen befassen und ihnen weiterhelfen.» In dieser Umgebung hat Susanne ihr Umfeld, kann Freunde von früher treffen und hat einen kurzen Arbeitsweg zu bestreiten. Sie schätzt die Zusammenarbeit mit sehr unterschiedlichen Firmen und Gemeinden. Dies mache den Alltag in der Gemeindekanzlei

Reinach immer wieder individuell und interessant. Wie sehen denn die Arbeiten als Gemeindeschreiber-Stellvertreterin eigentlich aus? Die Gemeindeschreiber-Stellvertreterin berät den Gemeinderat bei strategischen Fragen und schreibt alles in einem säuberlich und formell korrekten Dokument nieder! Gemeinderatsbriefe wie auch Gemeinderatsprotokolle hat Susanne Schneider immer wieder aufsetzen müssen. In diversen Kommissionssitzungen konnte sie Protokolle schreiben und im Einbürgerungswesen mitarbeiten. Eine besonders abwechslungsreiche Arbeit, besonders in einer Gemeinde wie Reinach. Was Susanne aber am meisten an der Arbeit reizte, war das Schreiben. Sie fände es faszinierend, wie man mit einigen Worten einen ganzen Sinn verändern könne. Was Wörter bewirken können in unserer Gesellschaft! Sie versuchte in jeder freien Minute zu Lesen, um ihren Wortschatz ständig erweitern zu können. Denn auch schon in der Schule, als sie das Alphabet lernte, las sie wie ver-



rückt jedes Buch, das ihr in die Hände geriet. Sie ist stolz darauf, dass sie vielen Menschen aus Reinach und Umgebung weiterhelfen konnte. Denn alles was nicht in die verschiedenen Ressorts der Gemeinde zugeordnet werden kann, wird der Gemeindekanzlei übergeben. Deshalb gab es oft Telefonate, die sie zum Lächeln brachten. Zum Beispiel rief jemand an und erkundigte sich, wo denn nun die Indianerzelte in Reinach aufgebaut seien. Schneider telefonierte wie wild von einer Ansprechperson zur anderen und fand schlussendlich heraus, dass es sich um das Reinach in Baselland handelte. «Solche persönlichen Kontakte mit Bürgern und Bürgerinnen werde ich vermissen!» Genau so das ganze Team der Gemeindeverwaltung Reinach. Es sei jeden Tag aufs neue schön gewesen, mit so tollen Menschen zusammen zu arbeiten. Dagegen wird sie die vielen Termine nicht vermissen! Dieser ewige Termindruck, von einem Meeting zum anderen zu springen, mittags und auch abends, war nicht immer ihre Lieblingsaufgabe. In der letzten Woche ihrer Karriere, arbeitet sie Sandra Schärer ein. Denn Sandra wird die Aufgabe der Stellvertretenden Gemeindeschreiberin ab Mitte Februar übernehmen. Jetzt freut sich Susanne dafür auf eine ruhigere Zeit, in der sie wieder vermehrt lesen und ihrer 93-jährigen Mutter im Altersheim vorlesen kann. Langweilig wird es ihr aber ganz bestimmt nicht! Denn Susanne Schneider war nicht nur Stellvertretende Gemeindeschreiberin in Reinach, sondern auch Gemeinderätin in Burg. Sie freut sich dieser Tätigkeit vermehrt nachgehen zu können. In Burg ist sie seit 17 Jahren zuständig für die Ressorts Schule, Jugend, Sport, Gewerbe und Einbürgerung. Man kann also davon ausgehen, dass man weiterhin auf Susanne Schneider treffen wird, ob in Burg oder Reinach.

Bruder-Duell: Zwei Grafs beleben die Königsklasse

Einen Vizemeistertitel und einen Schweizermeistertitel haben die beiden Reinacher Supermoto-Piloten Timo und Kim Graf bereits im Sack. Gewonnen in derselben Kategorie in unterschiedlichen Jahren. In der bevorstehenden Saison treffen die Brüder nun in der gleichen Kategorie aufeinander. Das Bruder-Duell!



Legen sich bei den Supermotorennen mächtig ins Zeug: Kim (l.) und Tim Graf.

(tmo.) – Zwei wie Pech und Schwefel: Das sind nicht nur Terence Hill und Bud Spencer in ihrem weltberühmten Kinoklassiker, sondern auch die Reinacher Timo und Kim Graf. Die beiden Supermoto-Piloten lassen es ebenfalls krachen und sorgen für Unterhaltung, verbunden mit Action und sportlichen Höchstleistungen auf den Rennplätzen in der Schweiz und im benachbarten Ausland. Der Name Graf und der Zweiradmotorsport ist aus der Schweizermeisterschaft fast nicht mehr wegzudenken. Bereits in jenem Alter, in welchen sich ihre Kollegen mit dem Velofahren vertraut machten (nicht ganz, aber so ähnlich), schwang sich das Brüderpaar bereits auf ihre Motocrossmaschinen und nahm an Jugendrennen teil. Kim mit sechs Jahren, Timo mit sieben Jah-

ren. Zuerst aus Spass, später dann mit Ambitionen. «Motorradrennen, so wie wir sie bis jetzt betrieben haben, kann man nämlich nicht mehr nur als Hobby bezeichnen», wie das zielstrebige Brüderpaar zu verstehen gibt. Denn: Den Aufwand, den die beiden für die Ausübung ihres Lieblingssportes betreiben, hat schon fast Profidimensionen angenommen. Obwohl man vom Motorradrennsport in der Schweiz nicht leben kann. Aber: Wer konkurrenzfähig sein und an der Spitze bei Schweizermeisterschaftsläufen ein Wörtchen mitreden will, muss trotz Amateurstatus viel investieren. Zeitlich und materiell. Nach den «Lehrjahren» bei den Rennen des Schweizerischen Jugendmotocross Club Schönenberg, erfolgte der Aufstieg in die Nachwuchsklassen des Schweizeri-



Start in eine Motorsportkarriere, die bis heute anhält: Timo (links) und Kim Graf mit ihrem Vater und Teamchef Ruedi.



schen Auto- und Motorradfahrer-Verbandes SAM. Und auch bei Einsätzen für das Schweizer Team in der IMBA-Europameisterschaft der Amateure konnten die Grafs ihr Talent unter Beweis stellen. Nach ihren aktiven Jahren in der Motocross-Szene haben die beiden auf der Suche nach einer neuen Herausforderung in die spektakuläre und attraktive Supermoto-Serie gewechselt. Timo ein Jahr früher als sein Bruder. Dort sind die Graf-Brothers ebenfalls richtig schnell. Während Timo Graf 2015 in der Kategorie Challenge den Vizemeistertitel gewann, holte sich Kim im letzten Jahr hochverdient den Schweizermeistertitel. Gerne erinnert man sich an den Saisonauftakt 2017 in Roggwil zurück. Beide Grafs fuhren in ihren Kategorien souveräne Siege nach Hause. Timo in der Kategorie Prestige, Kim in der Challenge open. Und in diesem Jahr treten die Graf-Brüder in der Königsklasse Prestige gegeneinander an. Für Aufsteiger Kim wird die Saison in der höchsten Klasse klar zu einem Lehrjahr. «Die Leistungsdichte ist hier sehr gross. Die ersten fünfzehn Plätze bewegen sich innerhalb einer halben Sekunde», wie Timo und

Kim übereinstimmend sagen. Regelmässige Top-Ten-Plätze sind deshalb das realistische Ziel. Timo visiert regelmässige Platzierungen unter den ersten Drei an. Die Vorbereitungen sind bisher erfolgreich verlaufen. So standen regelmässige Crosstrainings in Italien auf dem Programm. Und auch die beiden SBS-Husqvarna wurden einer Wellnesskur unterzogen und technisch auf die aktuellste Ausbaustufe gebracht. So, dass man beim Saisonauftakt am 21. und 22. April im französischen Villars-sous-Écot bei den Leuten sein sollte. Wie es sein wird, im direkten Wettkampf gegen seinen eigenen Bruder zu fahren, wissen die beiden noch nicht. Sicher ist aber so viel, dass sie bei jedem Rennen eine Topplatzierung vor Augen haben werden, sobald der Helm aufgesetzt ist. Dass hinter erfolgreichen Fahrern immer ein starkes Team steht, trifft auch beim Team Graf zu. Das erfolgreiche Familienunternehmen, besteht aus Vater Ruedi als Teamchef, Mutter Maya als Köchin und gute Seele, Timos Freundin Jennifer sowie vielen Helferinnen und Helfern im Hintergrund. Natürlich sind auch die zwei persönlichen Mechaniker von Timo und Kim (Jakob Lienhard und Ex-Seitenwagenfahrer Roland Brotzge) an deren Erfolg beteiligt. Sie stehen auf den Rennplätzen im Einsatz. Zwischen den Rennterminen werden die Maschinen dann von Timo und Kim in der Werkstatt in Reinach selber vorbereitet. Auch dort zeigen die beiden Einsatz total, was dann auch beim Heimrennen der Fall sein. Am 15. und 16. September gastiert die Schweizer Supermoto-Szene nämlich in Gontenschwil. Freude herrscht!





Blueme - Chäller
Grünaustrasse 18, Beinwil am See

mit Selbstbedienung auch Sonntags offen
Ihr Blumen- und Geschenkparadies in Böju

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
www.bluemechaeller.ch

Sylvia Lüscher & Team
062 771 35 61

7 Tage offen






Glam Nails
by Janine Conde

Obere Egg 710 | 5728 Gontenschwil | 079 330 91 44 | www.glam-nails.ch | Instagram glamnails_by_janine

Hand- und Fussnägel | Termin nach Vereinbarung | Alle Zahlkarten ausser Postcard



**einfach stark
für ihre familie.**

Unsere Lila Sets mit Privatkonto, Maestro-Karte, Kreditkarte und weiteren Vergünstigungen. valiant.ch/familie

Valiant Bank AG, Hauptstrasse 65,
5734 Reinach AG, Telefon 062 765 65 65

wir sind einfach bank.



Der achtsame Zuhörer aus Leidenschaft ...

... und Adrian Hürzeler, der empathische Coach, Berater und Krisenpädagoge aus Reinach, sind ein- und dieselbe Person. Er gilt als erfahrener Fachmann im Bereich des ressourcen- und lösungsfokussierten Coachings. Mit seiner Praxis ist er schon seit 13 Jahren in Reinach.

(Eing.) – Seine vielfältigen, kreativen Beratungsansätze stammen aus fundierten Aus- und Weiterbildungen und aus seiner reichhaltigen Erfahrung. Adrian Hürzeler ist davon überzeugt, dass im Menschen für jede Lebenssituation Wachstumspotential steckt und er über genügend Ressourcen verfügt, um damit zurechtzukommen. Manchmal würden unsere Erfahrungen und unser Wissen trotzdem nicht ausreichen, um solche Situationen im Alleingang zu verändern; manchmal braucht es dazu frischen Wind in die Gedanken. Dieser Wind, in Gestalt von professioneller Hilfe, kann uns im Vorwärtkommen unterstützen.

Die Probleme, mit denen wir uns im Alltag oft konfrontiert sehen, sind vielfältig. Mit professioneller Unterstützung können in zügigen und dennoch bekömmlichen Schritten, um nur ein paar wenige zu nennen, z.B. folgende Themen erfolgreich angegangen werden: Anspannung, Beziehungskonflikte (private, berufliche), Entscheidungen,

Klärungen, Kommunikation, Lebenskrisen, Selbstsicherheit, Sinnfindung, Überbelastung.

Adrian Hürzeler erachtet Coaching (Beratung) als Mittel zum Zweck, um eine gewünschte Zukunft zu erreichen.

Nämlich dann, wenn man den Wunsch verspürt, im Leben etwas in Bewegung zu setzen, Bestehendes zu verändern, Neues zu entdecken. Coaching kann durchaus auch ohne das Vorhandensein von Problemen hilfreich sein. Die Arbeitsweise, bzw. die Haltung von Adrian Hürzeler ist äusserst sorgfältig, respektvoll und wertschätzend und bietet einen sicheren Raum, um bei Bedarf Altes loszulassen, Neues anzupacken und eine andere Sichtweise der Dinge zu erlangen. Stets bestrebt, seine Klienten zu massgeschneiderten Antworten und individuellen Lösungen zu begleiten, arbeitet er vor allem zukunftsorientiert. Zudem ist es ihm ein grosses Anliegen, Menschen in ihren Kompetenzen und Ressourcen wahrzunehmen und diese zu stärken.

Zur Kontaktaufnahme stellt Adrian Hürzeler ein kostenloses Einstiegsangebot zur Verfügung. Wenn Sie herausfinden wollen, ob für Ihr Thema eine Zusammenarbeit mit ihm hilfreich sein könnte oder wenn Sie Informationen möchten, dann melden Sie sich doch ungeniert (auch anonym möglich) telefonisch oder per E-Mail für ein erstes kurzes Kennenlerngespräch. Mehr Informationen erhalten Sie unter: www.solutionsteps.ch oder Telefon 079 729 11 66.



Adrian Hürzeler, Coach, Berater und Krisenpädagoge.

Am Rein GmbH

Gebäude Reinigungen

Alzbachstrasse 17
5734 Reinach
Telefon 062 771 88 70
Mobile 079 434 29 29
www.amrein-reinigungen.ch
info@amrein-reinigungen.ch

Allgemeine Reinigungsarbeiten für:
Neubauten, Umbauten,
Umzugswohnungen/-häuser mit Abnahmegarantie

Unterhaltsreinigungen und Hauswartungen für:
Öffentliche Gebäude, Wohn- und Gewerbehäuser,
Industrie und Gastronomie

Wir empfehlen uns auch für:
Haus- und Wohnräume, Bodenversiegelungen, Aussenreinigungen



SONNENTAL

Bestattungen | Ruth Schachtler

«Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir
weggehen.»
(Albert Schweitzer)

Bestattungen Sonntental Ruth Schachtler GmbH
5737 Menziken | Gässli
5712 Beinwil am See | Reinacherstrasse 2
Tel. 062 772 20 20 | Fax 062 771 83 70

Wir sind während 24 Stunden an 7 Tagen die Woche mit Herz und Zeit persönlich für Sie da.

DER CITROËN JUMPY

UNLIMITED MISSIONS



3 JAHRE
GARANTIE

„EIN PAKET FÜR HERRN ROBINSON!
BITTE HIER UNTERSCHREIBEN.“



DER CITROËN JUMPY

- DREI VARIANTEN XS – M – XL
- MODUWORK MIT 4 M LÄNGE
- HÖHE 1,90 M**
- SEITLICHE HANDSFREE-SCHIEBETÜREN

business.citroen.ch

CITROËN empfiehlt TOTAL * Fahrzeug-Garantie: 3 Jahre/80'000 km (es gilt das zuerst Erreichte). ** Verfügbar für die Fahrzeuglängen XS und M in der Kastenwagen-Version und die Fahrzeuglängen XS, M und XL in der Kombi-Version.

FRÜHLINGSAUSSTELLUNG VOM 23. BIS 25.03.2018

Garage FAES AG, 5727 Oberkulm
Tel 062 768 20 20, www.garagefaes.ch

Auch der Bräutigam will bewundert werden

«Ja, ich will.» Sein Eheversprechen in Jeans und Turnschuhen abzugeben, war zum Glück nur ein vorübergehender Versuch, schöne Traditionen in Frage zu stellen. Heute tritt die Braut wieder als Prinzessin auf – und der Mann als Prinz.



Anzug für den Bräutigam von Tziacco.

(Eing.) – Was Frauen ohne zu erröten zugeben, fällt Männern oft schwer: Im Mittelpunkt zu stehen und bewundernde Blicke auf sich zu ziehen, ist etwas Schönes. Daher braucht das männliche Geschlecht manchmal einen kleinen Stupser, um in die Rolle des Märchenprinzen zu schlüpfen. Und sollte der frisch gebackene Ehemann später sagen, er sei selber auf die Idee gekommen, gehört es zu den Tipps für gelingende Beziehungen, ihm diesen Glauben zu lassen.

Natürlich überlassen wir es der Braut, ob sie ihren Künftigen zu uns begleiten will, wenn er etwas Passendes für seinen Auftritt sucht. Aber bei Manger Mode sind wir so stilsicher und erfahren, dass

eine Beratung von Mann zu Mann ebenfalls zum gewünschten Resultat führt. Vor allem, wenn uns die Braut zuvor verrät, was sie am schönsten Tag ihres Lebens trägt. Der Gutschein für seine Liebste, den wir ihm heimlich in die Tasche stecken, wird eine zusätzliche Überraschung sein.

Was immer die künftige Ehefrau bei ihrem Ja-Wort trägt, wir nehmen uns alle Zeit der Welt, den Auftritt ihres Bräutigams darauf abzustimmen. Und mit Westen, Krawatten und Einstecktüchern setzen wir noch die richtigen Akzente.

Bei Manger-Mode nahmen wir auch den Wunsch vieler Männer auf, ihren neuen Lieblingsanzug nach einem besonderen Anlass weiterhin tragen zu können. Daher führen wir neben festlichen Anzügen auch Modelle, die sich mit einem sportlichen Hemd und einer coolen Jeans kombinieren lassen. Denn ein schöner Anzug soll weder im Schrank verstauben, noch ein Vermögen kosten. Das ist auch eine gute Nachricht für Männer, die an einer Heiratszeremonie Begleit- und Nebenrollen einnehmen.

Kommen Sie vorbei! Das Manger-Mode-Team freut sich auf Männer mit Stil und ihre lieben Partnerinnen.

PS: Unsere Anzugs-Marken: Tziacco, Atelier Torino Gala, CG Club of Gents, Carl Gross



VARILUX

Unsere ganze Erfahrung für Ihr gutes Sehen.

obrist augenoptik ag

Hauptstrasse 40 5734 Reinach AG facebook.com/ObristAugenoptik

Vertrauen Sie geprüfter Sicherheit bei Ihrem zertifizierten Gesundheitsoptiker.



Wir sind für Sie da.

Adrian Meier, T 062 765 44 08, adrian.meier@mobiliar.ch
Philipp Feldmann, T 062 765 44 05, philipp.feldmann@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach
 Andreas Huber

Hauptstrasse 49, 5734 Reinach
 T 062 765 44 44, reinach@mobiliar.ch
mobiliar.ch/reinach

die Mobiliar

001682



RENAULT
 Passion for life

Renault AUSSTELLUNG:
 Besuchen Sie uns vom Do. 22. bis Sa. 24. März 2018

Bei Eintausch:
Fr. 4 000.– bis Fr. 4 500.– Schrottpremie.

Entdecken Sie Ihr Wunschmodell und profitieren Sie beim Eintausch Ihres aktuellen Autos von der **Schrottpremie**. Zusätzlich erhalten Sie bei vielen Modellen eine **Lagerprämie**. Also nicht verpassen, wir freuen uns auf Sie!

WYNA GARAGE AG Hauptstr. 15, 5737 Menziken
 Telefon 062 771 41 41
www.wyna-garage.ch

VRA
 Renault Partner in der Schweiz

Zum Basteltor feierte gelungene Eröffnung

Damit in Reinach weiterhin gebastelt werden kann, packten Isabel Dätwyler und Sandra Müller die Gelegenheit beim Schopf und eröffneten an der Oberen Stumpfenbachstrasse ihren neuen Laden «Zum Basteltor». Die Schwestern freuen sich auf eine kreative Zukunft mit ihren Kunden.



(fhu) – Pünktlich zur kommenden Frühlings- und Osterbastelsaison wurde der Bastelladen wieder eröffnet. Nach der Pensionierung der Vorgängerin Ruth Hochstrasser, welche den Laden unter dem Namen Bastelbogen 14 Jahre lang führte, war die Zukunft des Ladens zunächst ungewiss. Die beiden kreativen Schwestern Isabel Dätwyler und Sandra Müller erkannten dies als ihre Chance und entschieden recht spontan. Der eigene Laden, welchen sie in kurzer Zeit mit viel Herzblut eingerichtet haben, konnte nun unter dem Namen «Zum Basteltor» eröffnet werden. Sie sind stolz auf ihr eigenes Reich und freuen sich auf viele neue

Kunden. Die beiden Frauen waren bisher mit ihren Eigenkreationen oft an Märkten anzutreffen. Um die verzierten Schilder im angesagten Shabby Chic Stil herzustellen, findet man in den Regalen eine breite Auswahl an Farben in den beliebten Pastelltönen. Neben einem grossen Sortiment an Perlen, Textilfarben, Papier und Zubehör, findet man auch kleine Accessoires oder Bänder um handgemachte Karten zu verzieren. Kinderbastelnachmittage und Kurse sind bereits in Planung. Mit einem feinen Apéro konnte am Eröffnungstag mit den beiden neuen Geschäftsinhaberinnen auf die Zukunft angestossen werden.



vertrauen sie auf über
70 jahre erfahrung.

wirz
malergeschäft seit 1946

5703 seon
aabachstrasse 3
telefon 062 775 35 02

5737 menziken
russrainstrasse 28
telefon 062 771 46 09

maler wirz ag
info@malerwirz.ch
www.malerwirz.ch

EICHENBERGER
GEBÄUDETECHNIK AG



REINACH

Sandgasse 29 • 5734 Reinach • 062 771 25 71
www.eshag.ch • info@eshag.ch

Der neue Opel

GRANDLAND X



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

Dieser SUV liebt das Abenteuer! Der Grandland X beeindruckt mit xtra-athletischem SUV-Look und fasziniert mit smarten Assistenzsystemen und modernster Technologie.

- Ergonomiesitze mit Gütesiegel AGR
- SUV-typisch erhöhte Sitzposition
- Adaptives Fahrlicht AFL mit LED Technologie
- Innovative 360° Rückfahrkamera
- Effiziente Benzin- und Dieselmotoren kombiniert mit niedrigem Fahrzeuggewicht

Hofmatt-Garage

Jörg Stalder AG

Hauptstrasse 93
5737 Menziken

Tel. 062 771 18 65
hofmatt-garage.ch

«Länder und Kulturen» in der Stiftung Lebenshilfe

Die Stiftung Lebenshilfe ist bereit für den Frühling! An der 24. Frühlingskarten-Vernissage wurden die Sujets zum diesjährigen Thema «Länder und Kulturen» ausgewählt. Keine leichte Aufgabe für die Gäste und die Jury, denn die Auswahl der siebzig Kunstwerke war sehr vielfältig.



(fhu) – Zum Jahresthema der Stiftung entstanden sehr individuelle und spannende Kunstwerke. Während einige Klienten ein Land bunt in Szene setzten, fand man auf anderen Gemälden ganze Kontinente oder ein Mix aus Sprache, Essen oder Architektur. Martin Spielmann begrüßte alle Gäste, erklärte den Ablauf des Abends und stellte die ausgewählte Jury vor. Mit Gabriele Kulstrunk, dem Aarauer Stadtpräsidenten Hanspeter Hilfiker und Hanspeter Bertschli war Kunst, Politik und Wirtschaft in der Jury vertreten. Ebenfalls die Qual der Wahl hatten Peter Jörimann, Felix Müller und Claudia Jutzi. Auch der

Apéro war passend zum Thema gewählt, die Gäste wurden mit feinen Spezialitäten aus fernen Ländern verwöhnt. Während die Jury beriet, präsentierte das Trio «Pfote mampft Quark» eine einzigartige Darbietung aus Improvisationstheater, Musik und Illustration. Mit Hilfe des Publikums entstand so eine sehr fantasievolle Geschichte aus dem Hexenland. Die ausgewählten Bilder für die Frühlingskarten wurden von David Bösch zum Thema Afrika, Cornel Fischer zum Thema Asien und Roland Blaser zum Thema Italien gemalt. Zu kräftigem Applaus präsentierten sie glücklich ihre Kunstwerke.





Wir sind für Sie da!

Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch

- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



Auch an der Gwärbi in Zetzwil!

Eichenberger Gewinde

Eichenberger Gewinde AG - 5736 Burg
www.gewinde.ch

100% Swiss made

Ein Unternehmen der Festo Gruppe

wir bewegen. weltweit



STUTZ Fensterbau-Schreinerei AG, 6288 Schongau, Tel. 041 917 12 08

www.fensterstutz.ch



Jonny Bolliger (l.), Sandy und Rolf Merz mit der amtierenden Weltmeisterin und Aargauer Sportlerin des Jahres 2017, Kathrin Stirnemann (2. v. l.) bei der Bike-Saisonöffnung.

Winter adé! District12 hat die Bike-Saison 2018 eingeläutet

Obwohl die Bike-Saisonöffnung im Reinacher Fachgeschäft District12 von winterlichen Nebengeräuschen begleitet war, stand das Barometer bei den zahlreichen Besuchern doch allenthalben auf Frühling. Alle sind heiss auf die neue Bikesaison.

(tmo.) – Gut: Die Abteilung Ski und Snowboard war ja auch immer noch präsent. «Das Wintergeschäft ist für uns erfreulich verlaufen», sagt Jonny Bolliger. Vor allem die Vermietung habe sich erfreulich entwickelt. Wobei die Skivermietung mit 70 Prozent gegenüber den Boards die Nase klar vorne hatte. Aber jetzt brennen alle darauf, umzusatteln und das Bike aus dem Keller zu holen, oder sich mit neuem Material einzudecken. Ideale Gelegenheit, sich die Neuheiten im Sportshop District12 an der Aarauerstrasse 19 zeigen zu lassen. Bikes, die man auf einer Probefahrt mit der amtierenden Weltmeisterin und frischgekrünten Aargauer Sportlerin des Jahres 2017, Kathrin Stirnemann, und ihrem Vater Beat (ex Nati-Trainer) testen konnte. Dazu standen entsprechende Fachleute im Einsatz, welche die Bikes in der korrekten Rahmengrösse für die Kunden einsatzbereit machten. Übrigens: «Hochwertige Bikes gibt es bei uns nicht nur im hochpreisigen Segment», wie Jonny Bolliger zu verstehen gibt. Im Angebot findet man zudem auch E-Bikes, City-Bikes und Kindervelos. Neu werden auch Bike-Finanzierungen angeboten. Mit von der Eröffnungs-Partie war der «Bike Club aargauSüd», der sich im District12 vorstellte.



Daniel Scheurer (Bild ganz oben) und Jonny Bolliger bereiteten die Bikes für die Kunden vor, welche auf Probefahrt gingen.




Schöpfer Storen Service 6215 Beromünster

Telefon 041 930 43 63

- Lamellenstoren - Sonnenstoren - Insektenschutz - Reparaturen
 - Rollläden - Alu-Fensterladen - Plisse aller Produkte

www.storen-doktor.ch

E.+W. **BERTSCHI** AG

Spenglerei • Sanitär • Heizungen
 Blitzschutzanlagen • Zentralstaubsauger

5728 Gontenschwil

Tel. 062 773 12 40 Fax 062 773 12 50

Badezimmer
 Reparaturen und Sanierungen

 Profitieren Sie von unserer
 langjährigen Erfahrung

seit **30** JAHREN

**Buchen Sie im Jubiläumsjahr
 vom 1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019**
 bei uns einen Party-Service und
 nehmen an einer **Verlosung mit
 attraktiven Preisen** teil.

1. Preis Grillbuffet für 30 Pers.
2. Preis Apérobuffet für 30 Pers.
3. Preis Dessertbuffet für 30 Pers.

partyservicekuhn
 5737 Menziken



079 323 05 25 partyservice-kuhn.ch



«Kleiner Mann» kam bei der Premiere gross raus

(tmo.) – Was, wenn sich ein junger Mann auf der Bühne in eine ebenfalls junge Frau verliebt und sich das Publikum seinerseits in die Schauspieler und die gesamte Inszenierung verliebt? Ja dann ist eine Aufführung vom Ensemble des Theaters am Bahnhof in Reinach – kurz TaB – im Gange. Um es gleich vorwegzunehmen: Dieses Theater ist ganz grosses Kino! Den tosenden Schlussapplaus haben sich alle Beteiligten redlich verdient. Unter der Regie von Gunhild Hamer spielten sich die Hauptakteure mit dem Stück «Kleiner Mann, was nun?» nach dem Roman von Hans Fallada Anfang März förmlich in die Herzen der Premierengäste.



Ihnen bleibt nichts erspart: «Lämmchen» und «Junge».



Das Team des Kleidergeschäfts mit Heilbutt (Christian Hänni, links), der Pinneberg immer wieder Mut macht.

Eine berührende Geschichte, grossartige Laienschauspieler, verschiedene Schauplätze verteilt auf den ganzen Saal, die musikalische Umrahmung und die speziellen Projektionen machen die Inszenierung zu einem wahren Genuss. Die Geschichte spielt in Berlin. Berlin könnte aber auch Reinach sein. Und überhaupt: Sie könnte überall spielen. Die Geschichte vom kleinen Angestellten Pinneberg (Stefan Lienhard) und seiner Frau Emma (Susanne Vonarburg-Lässer). Sie nennt ihn «Junge», er sie «Lämmchen». Sie ziehen zusammen, weil sie schwanger ist. «Murkel» ist unterwegs. Mit einem schmalen Gehalt versuchen sie sich über die Runden zu bringen. Und immer wieder wird das Leben der beiden von Tiefschlägen erschüttert. Pinneberg verliert seine Stelle als Buchhalter, später auch als Kleiderverkäufer. Dabei kämpfen die beiden bewundernswert lediglich um ihre Würde in der Gesellschaft. Weitere Spieldaten unter www.tab.ch

LUSTENBERGER Menziken GmbH – Kompetenz in der Entsorgung!

**Sie zügeln
– wir entsorgen
für Sie!**

Papier, Karton
Flaschen, Glas, PET
Brennbares, Holz
Aluminium, Kaffeekapseln
Eisen und Metalle
Bauschutt, Gartenabfälle
Elektroschrott (Kühlschränke, Backöfen, PC, Drucker, usw.)
Motoren, Batterien, Altföl
Altkleider-Sammelstelle
Lampen/Leuchtkörper



Reservieren Sie Ihre Mulde rechtzeitig!

Öffnungszeiten Annahme:

Dienstag / Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Grubenstrasse 5
5737 Menziken

Telefon 079 417 92 69
www.lustenberger-menziken.ch



Lass dich in die Welt der CH-Bergkristalle entführen

Tief in den Stollen und Kavernen der ehemaligen Gotthardfestung – im Sasso San Gottardo – befindet sich eine Ausstellung über die Magie der Bergkristalle. Nun sind diese besonderen Bergkristalle auch im Museum Schneggli in Reinach zu bestaunen!

(jlo) – Die Ausstellung im Sasso San Gottardo trägt den Titel «Wunderkammer» und spannt den Bogen auch zur Gegenwart. Der Name soll an die Renaissance erinnern, als die Adligen in Palästen Wunderkammern mit Schmuck und Gegenständen aus Bergkristallen hatten. Die Kuratorin Cristina Kaufmann hat die Geschichte auf grossen Tafeln zusammengetragen. Diese informativen Tafeln hängen nun dank Ursula Rüesch im Museum Schneggli. Das Museum zeigt in vier Themenzimmer wunderschöne Schweizer Kristalle. Bergkristalle von Elio Müller (Berufsv.l.n.r. Elio Müller, Jelena Brkic, Ursula Rüesch, Markus Uebelhart.

strahler) aus der Göschenenalp, die er ans Licht holte sowie Zepterquarze vom pensionierten Direktor des Nationalen Gotthardmuseums Carlo Peterposten (Berufsstrahler), wie auch zeitloser und von Hand gefertigter Schmuck der Firma Elvetia und Gemälde von Kristallen des freischaffenden Künstlers Markus Uebelhart. Tauchen Sie in eine Welt voller faszinierender und vielfältiger Naturschätze ein! Schweizer Kristalle, Schmuck und Bilder werden in der Ausstellung vom 2. bis 25. März, jeweils Samstag und Sonntag von 13.30 – 17.00 Uhr, auch zum Kauf angeboten.



2. Musikfest Seetal

Abschiedstournee

Alpenland
Sepp & Co.
Die Band
www.alpenland-sepp.ch



Samstag, 24. März 2018 – Mehrzweckhalle Seengen

Tickets für Abendunterhaltung

Homepage: www.musikfest-seetal.ch
oder Telefon 079 448 55 18

Ticketpreis

CHF 25.00
(Sitzplätze online buchbar)

Event-Hauptsponsoren:



Türöffnung und Festwirtschaft

18:00 Uhr

Beginn Unterhaltung

20:00 Uhr

Barbetrieb mit DJ

21:00 bis 03:00 Uhr



2 Fachgeschäfte- unter einem Dach

im Menzo Markt in Menziken



Öffnungszeiten:

| | |
|--------------------|-----------------|
| Montag bis Freitag | 08.00–18.30 Uhr |
| Samstag | 08.00–16.00 Uhr |
| Sonntag | 09.00–12.00 Uhr |



DIE ABARTH RANGE



JETZT PROBE FAHREN! WEITERE DETAILS UND ANGEBOTE BEI DEINEM ABARTH PARTNER.

GARAGE KOHLER AG

Dorfstrasse 4, 5723 Teufenthal, Telefon 062 768 20 40, www.garagekohler.ch

Ausstellung

Die Geschichte der
Dorf-Apotheke Beinwil am See
und der Reinacher Löwen- und Central-Apotheke
Freitag 6. April bis Sonntag 22. April 2018



Öffnungszeiten:

Freitag bis Sonntag 06. – 08. April: 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag bis Sonntag 13. – 15. April: 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag bis Sonntag 20. – 22. April: 14.00 – 18.00 Uhr

Alte OPAL-Fabrik · Aarauerstrasse 12 · 5712 Beinwil am See
im Buch- und Kunstantiquariat Johannes Eichenberger KLG
(gegenüber Bahnhof SBB)

Unter dem Patronat von Zeitreisen Beinwil am See

Parkplätze auf dem Bahnhofsareal (gebührenpflichtig) und
bei der Brockenstube Chrosihus (gratis) vorhanden

Mit freundlicher Unterstützung von:



gegründet 1829

CENTRAL-APOTHEKE

Dr. Franz Kesselring

Hauptstrasse 37 · 5734 Reinach
Tel 062 765 15 60 · Fax 062 765 15 65

info@centralapotheke.com · www.central-apotheke.com

Kostenloser
Hauslieferdienst

Ihr offizieller VW-Vertriebspartner

Garage Gloor AG



Dorfstrasse 489 | 5728 Gontenschwil
T 062 773 12 61 | info@garage-gloor.ch | www.garage-gloor.ch

Permanente
Ausstellung



Motoristen-Technik • Mech. Werkstätte

Weber Gontenschwil

Motorgeräte aller Art
Rasen- und
Gartenpflege

Motorsägen
Kehrmaschinen
Reparaturservice

VIKING®

062 773 13 47

STIHL®

Per sofort Mieter gesucht

Alzbachstrasse 3 + 5, 5734 Reinach

Holzkohlegrill-Restaurant inkl. Inventar
1500.– inkl. vier Parkplätze exkl. Nebenkosten

Shisha Bar inkl. Inventar
1500.– inkl. vier Parkplätze exkl. Nebenkosten

Auskunft
Ismail Aksu
079 208 00 28

Wir sind bereit für den Sommer – und Sie?



Auto und Motorrad

B & Z Pneuservice und Zubehör

Peter Berchtold

Industriestrasse 9 / Widenmatt
5712 Beinwil am See

Tel. 062 772 35 00 / Fax 062 772 35 01



Ten Sing und die Liebe, die alle Grenzen sprengt

Bühne frei für ein neues Musical! Die Ten-Sing-Gruppe aus Reinach besingt und spielt eine Geschichte von Vivienne und Nico, die nach dem Tod über die Liebe stolpern. Eine verbotene Liebe, weil die beiden aus zwei verschiedenen Welten kommen.



Der Chor singt aktuelle Covers aus dem Pop- und Rock-Bereich.

(jlo) – Rund 14 talentierte Jugendliche der Ten-Sing-Gruppe Reinach traten am ersten März-Wochenende im Gemeindesaal Menziken mit ihrem Musical «höllisch verliebt» auf. Das Ten Sing Reinach besteht aus einem Chor, einer Theatergruppe und einem Leitungsteam. Gemeinsam erarbeiten sie jährlich eine grosse Show, die sie auf diversen Bühnen vorstellen. Dieses Jahr drehte sich alles um die Liebe, die alle Grenzen sprengt! Während der ganzen Vorstellung wurden immer passende Pop- und Rocksongs zu den gespielten Szenen gesungen. Dieses mal drehte sich alles um Vivienne. Die Hauptdarstellerin stirbt bei einem tragischen Autounfall und landet danach in der Zwischenwelt und trifft Hugo. Er entschied mit dem Publikum zusammen, ob Vivienne in den Himmel oder in der Hölle landen soll. Die Besucher konnten mit einem Flyer, der auf der einen Seite rot und der anderen blau war, entscheiden, wohin sie gehört. Natürlich entschied sich das Publikum für den Himmel. Dort angekommen, bekam sie den Job als Sekretärin der Chefsekretärin, denn auch im Himmel wird weiterhin gearbeitet! Eigentlich hätte sie sich das Leben im



Nico und Vivienne gestehen sich ihre Liebe.

Himmel schöner vorgestellt. Doch dann sieht sie vom Himmel herab Nico in der Hölle schmoren. Die beiden verlieben sich ineinander, lassen einen Lift in die andere Welt bauen und können sich somit endlich treffen. Doch die Filialleiter der beiden Sphären, Pius und Luzia, finden dies eine schreckliche Idee! Widerwillig treffen sich die geschiedenen Filialleiter und entscheiden, dass Vivienne und Nico wieder auf die Erde zurückkehren dürfen damit sie nichts blödes mehr anstellen können. Die beiden strahlten, als sie dies hörten, doch dann kam der schreckliche Teil: Sie wurden nach Zürich geschickt und müssen dort bleiben. Naja, Ende gut, fast alles gut. Das Publikum war vom Bühnenbild und den Gesängen der Jugendlichen begeistert! Tosender Applaus zu Ende des Musicals rundeten den schönen Liederabend ab.



Die ganze Ten-Sing-Gruppe aus Reinach.

Grüezi

Bei uns sind Sie genau richtig:
Wir geben ALLES für Ihren Trainingserfolg. - Täglich!

- gut betreut
- richtig gefördert
- fachlich unterstützt und motiviert

mit Profis zum Erfolg - seit über 20 Jahren



Nutze die Stärken von 2 Trainingscentern für Deinen Erfolg, ohne zusätzliche Kosten. Das grösste und vielseitigste Angebot um Deine Ziele zu verwirklichen.

1+1 = **2 for you** mehr Abwechslung, mehr Spass
mehr Erfolg, mehr ist mehr....

Auch beim Gruppenfitness die Nr. 1

Bodypump Bodyvive Zumbafitness Body Toning Strong Cycling
KickPower Rückenfit Pilates Bodybalance

Mit Kids-Club Mo-Fr. 9.00 - 11.00 Uhr im proFIT



Menziken Tel. 062 771 57 55

www.2-for-you.ch

Unterkulm Tel. 062 776 57 55

Kinderwoche der Jungschi Rynech und der Lenzchile

Vom 16. bis 20. April 2018 begeben wir uns mit vielen Kindern aus der Region auf eine spannende Abenteuerreise durch die Wüste. In dieser Woche erleben die Mädchen und Jungen kostenlos spannende Stunden mit Spielen, Basteln, Singen, Geschichten hören und vielem mehr.



(Eing) – Die Kinderwochen in den Frühlingsferien, durchgeführt von der Jungschi Rynech und der Lenzchile (Chrischona Reinach), sind bereits ein bisschen Tradition in der Region. Viele Kinder kommen jedes Jahr wieder, um eine unvergessliche Woche zu erleben. Dieses Jahr findet die Kiwo das erste Mal im Neubau der Lenzchile statt. Trotz Ortswechsel, halten die vielen Leiter und Leiterinnen aber am Konzept fest. Geplant ist wieder ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Wahlmöglichkeiten für die Kinder, damit es für alle etwas dabei hat. Durch die grosszügige Unterstützung von verschiedenen Firmen der Region können wir diese Woche kostenlos anbieten. Gemeinsam mit zwei Archäologen, die uns durch die Woche führen, erleben wir verschiedene Abenteuer im Wüstensand. Wir gehen auf die

Suche nach verschollenen, alten Gegenständen, die uns spannende Geschichten erzählen, basteln, singen und machen Spiele. Am Mittwoch werden wir den ganzen Tag im Wald anzutreffen sein. Dort bauen wir ein Beduinendorf und gehen auf Schatzsuche.

Am Freitagabend ab 18.00 Uhr sind alle Familien und Interessierte zum Kinderwochenabschluss mit Abendessen und einem Fotorückblick eingeladen.

Wir dürfen gespannt sein, was die Kinder an diesem Abend über ihre Erlebnisse im Wüstensand zu erzählen wissen.

Weitere Infos: www.lenzchile.ch/kinderwoche

Grosse Wohn-Ausstellung auf 3 Etagen



Willkommen zum Probewohnen!

möbel huus zetzwil

Bies und Markus Hutzler, Hauptstrasse 101, 5732 Zetzwil Montag geschlossen www.moebelhuus.ch

20 % Abholrabatt auf das gesamte Sortiment

Polstergarnitur wie Bild statt Fr. 2940.– jetzt nur Fr. 2350.–

Beratung, Planung, Ausführung und Unterhalt Ihrer Sanitär- und Heizungsinstallationen

Neubau, Umbau, Sanierung und prompter Reparatur-Service

Philipp Regli | Eidg. dipl. Haustechnikinstallateur
Winkelstrasse 11 | 5734 Reinach | 062 771 41 69
www.regli-ag.ch



**Erstvermietung zu Top-Preisen
Baselgasse 4 & 6, 5734 Reinach**
2 ½ Zimmer Wohnungen ab Fr. 1130.–
3 ½ Zimmer Wohnungen ab Fr. 1320.–
4 ½ Zimmer Wohnungen ab Fr. 2020.–
Alle Wohnungen im Eigentumsstandard
mit Loggia (Terrasse) & eigenem Waschturm

Gewerbefläche von 604 m² und 655 m²

**Rohbau-Besichtigungen:
Im März nach Termin-Absprache**



Verlangen Sie die ausführliche Dokumentation:

RE/MAX 5734 Reinach
Roli Gaspers 076 396 14 63, roli.gaspers@remax.ch
Matilde Giordano 079 460 05 83

remax.ch



RE/MAX
Immobilien

Ausstellung: Die Apotheken in Reinach und Beinwil

Der in Seengen wohnhafte und in Beinwil am See aufgewachsene Fritz Springer, der sich als leidenschaftlicher Sammler und Forscher mit der lokalen und Aargauer Industriegeschichte befasst, hat schon manche Ausstellung auf die Beine gestellt.



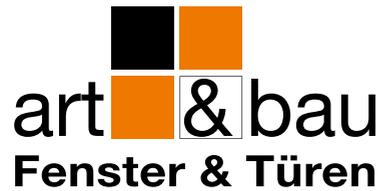
Sutersche Apotheke (Central-Apotheke) um 1910.

(Eing.) – In Erinnerung geblieben ist sicher vielen die grosse Beinwiler Tabakfabriken-Ausstellung anno 1991. Unter dem Patronat des neu gegründeten Museumsvereins «Zeitreisen Beinwil am See», wo Fritz Springer im Vorstand mitverantwortlich für Ausstellungen und Archiv ist, bereitet er nun eine Jubiläumsausstellung über die drei Apotheken von Beinwil und Reinach vor. Diese findet im alten OPAL-Gebäude an der Aarauerstrasse 12 in Beinwil statt (siehe Inserat). Vor 163 Jahren wurde Karl Wilhelm Escherich an der Rathausgasse in Lenzburg geboren. Sein beruflicher Weg war vorgezeichnet, führte doch sein Vater am selben Ort schon eine Apotheke. Klein und bescheiden waren die Anfänge als Gründer der Beinwiler Apotheke in der alten Post (1888). Um 1892 konnte er am heutigen Apothekerweg 10 die neue Apotheke errichten und mit seiner jungen Familie beziehen. Altershalber verkaufte er das Geschäft 1926 an Hans Hofstetter (*1894) von Gais AR, der über

verschiedene berufliche Stationen nach Beinwil kam. Die zweite Generation der Apothekerfamilie, in der Person von Ruedi Hofstetter, baute 1968/69 an der Aarauerstrasse das Geschäfts- und Wohngebäude, in dem sich seit dem Jahr 2000 die TopPharm Homberg Apotheke von Barbara Kursesawe befindet. In Reinach war es der gebürtige Zofinger Wilhelm Suter-Fischer der 1829 die erste Apotheke gründete. Seit 1885 im Besitz der Familie Kesselring, führt heute Franz Kesselring die Central-Apotheke. Den Grundstein für die zweite Apotheke Reinachs legten 1855 die Herren Amsler und Gautschi. Um 1927 von Jules Dogwiler gekauft, übernahm später sein Sohn Klaus Jörg Dogwiler die «Löwen-Apotheke». Heutige Besitzerin ist Frau Edith Wüest. Die Ausstellung erzählt die Geschichte dieser Apotheken, vom Leben der Besitzerfamilien und führt in die Zeit, als man Mineralwasser oder Spirituosen noch beim Apotheker kaufte. Dies und vieles mehr erwartet die Besucher. Geöffnet ist die dreiwöchige Ausstellung vom 06.04. – 22.04.2018 jeweils Freitag, Samstag und Sonntag von 14 – 18 Uhr. Für Schulen und andere Interessierte besteht nach Vereinbarung auch unter der Woche Gelegenheit, einen kleinen Streifzug durch die regionale Apothekengeschichte zu unternehmen.

Kontakt:

Fritz Springer 079 545 18 05 oder Antiquariat Johannes Eichenberger 062 771 44 21.



art & bau

Fenster & Türen

Inhaber André Werder | Reinach und Zug
079 340 19 63 | art-bau@bluewin.ch

Fenster- und Türensaniierungen | Glasdächer und Sitzplatzverglasungen
Beschattungssysteme: ZipScreen, Aluläden, Raffstoren, Plisse der Firma MHZ
Küchen der Firma Nolte

Curtains-Colors & More

Tamara Ascher-Riesen
Eidg. dipl. Farbdesignerin
Sonnenbergweg 715
5728 Gontenschwil

+41 78 714 07 37
info@curtains-colors-and-more.ch
www.curtains-colors-and-more.ch



Sozialdienst am Spital Menziken: Vermittlung – Beratung – Koordination



Ein Spitalaufenthalt kann verschiedene Fragen aufwerfen und einschneidende Veränderungen mit sich bringen. Die Genesung steht im Vordergrund, aber ebenso ist eine gute Planung des Austritts ein entscheidender Faktor für das Wohlbefinden und kann den Erfolg einer Krankheit und deren Heilung entsprechend beeinflussen. Als Teil des interdisziplinären Spitalteams bietet der Sozialdienst den Patientinnen und Patienten sowie den Angehörigen und Bezugspersonen während des Aufenthaltes unentgeltliche Beratung an. Das Angebot richtet sich an die Patienten des Asana Spitals Menziken, an Bewohnerinnen und Bewohner der Pflegeheimabteilung, sowie an deren Angehörige. Es umfasst fachlich kompetente Beratung zu allen Möglichkeiten der Versorgung nach einem Spitalaufenthalt und zu den damit verbundenen rechtlichen und finanziellen Fragen.

- Das Dienstleistungsangebot umfasst Unterstützung und Beratung bei sozialen und materiellen Problemen
- Abklärung der sozialen Situation
- Vorbereitung des Spitalaustritts bei einer Rückkehr nach Hause



- Vernetzung mit Spitex, Haushaltshilfe, Mahlzeitendienst, Fahrdiensten, Besuchs- und Begleitedienste etc.
- Organisation von Rehabilitations- und Erholungsaufenthalten
- Begleitung und Beratung bei Übergangslösungen
- Vorbereitung und Beratung bei Eintritt in eine Institution
- Vermittlung von Beratungsstellen, Institutionen, Selbsthilfegruppen
- Finanzierungsberatung im Bereich der Langzeitbewohnerinnen und Bewohner
- Beratung in rechtlichen und versicherungstechnischen Fragen

Sie können uns während den normalen Bürozeiten unter der Telefonnummer 062 765 32 52 erreichen. Wir sind gerne für Sie da.

Asana Gruppe AG
Spital Menziken, 5737 Menziken
Telefon 062 765 31 31
www.spitalmenziken.ch



AUS LIEBE ZUM
WINTER

TOYOTA RAV4 HYBRID

Ab sofort mit CHF 3'500.– Prämie und 0,9%-Leasing

Garage Brun Reinach
Carrosserie+Autospritzwerk
www.garagebrun.ch

RAV4 Hybrid 2.5i 16V, 241 kW, CHF 49'500.– abg. Cash/Prämie CHF 3'500.– (CHF 40'000.– abg.), 5,3 l/100km (CO₂ 128 g/km, 14–18 l/kWh), 2100–Vorderrad aus Teilschiff- und/oder Standardabstimmung, 21 970 km, 2100–Fremder oder in der Schweiz erstmals zugelassener Fahrzeugmodell: 133 g/km, Leasingkonditionen: 0% Jahreszins, 0,90%, Vollversicherung, Leasing, 24 Monate, 10000 km, 24 Monate, 10000 km/Jahr. Eine Leasinggebühr wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung führt. Die Verkaufskonditionen sind gültig für Vertragsabschluss mit Vertragsunterzeichnung vom 1. Januar 2018 bis 31. Februar 2018 oder bis auf Widerruf. Abkündigung sagt auf alle verfügbaren Optionen.

GIGI'S FAHRSCHULE

SICHER

FAIR

Gianpiero Saputelli
Weidstrasse 12c
5737 Menziken



KOMPETENT



Neu: Autofahrschule auch mit Automat

- Autofahrschule
- Motorradfahrschule
- Nothilfekurse
- Verkehrskunde

Mobile 079 334 42 31, www.gigis-fahrschule.ch

Roland Eichenberger AG



Ablauf verstopft?

Wir geben alles und nehmen Einfluss auf den Abfluss!

Heizung – Sanitär

5737 Menziken, Myrtenstrasse 17a, Telefon 062 771 32 31

Baumann Holzbau-Innenausbau AG



Fragen Sie Ihren lokalen Umbauprofi!

Alles aus einer Hand!

Umbauplanung

Bauleitung

Handwerkerkoordination

Holz- und Innenausbau

Schreinerei

Zimmerei

**WIR PLANEN IHREN KLEINEN ODER GROSSEN
UMBAU VON A BIS Z!**

Ihr Fachmann für Decken, Wände, Fenster, Türen, Treppen, Parkett, Carports ...

Industriestrasse 2 · 5712 Beinwil am See · Tel. 062 771 08 47 · www.holz-baumann.ch

kinderapotheke

Die Kinderhaut – etwas Besonderes



Eine gesunde Kinderhaut ist prall, rosig und glatt. Für sie genügt zur täglichen Pflege eine sanfte Reinigung mit Wasser und einem milden Syndet oder einer milden, möglichst parfümfreien Waschlotion und das anschließende Auftragen einer leichten Crème oder Lotion für Gesicht und Körper. Prinzipiell gilt hier: weniger ist besser als mehr.

Eine gesunde Haut bildet die Barriere gegen äussere Einflüsse, sei es gegen den Regen, der auf sie trifft oder auch gegen den Schmutz vom Spielplatz oder aus dem Wald. Doch insbesondere werden krankmachende Keime abgehalten, in den Körper einzudringen.

Ist dieser Schutzschild des Körpers gestört, z.B. durch eine Verletzung, eine lokale Infektion oder gar durch chronische Neurodermitis, so bedarf es einer besonderen Behandlung und Pflege. Entzündungsherde müssen mit entsprechenden Medikamenten behandelt werden, Neurodermitishaut braucht zudem eine sehr gute Basispflege mit rückfettenden Reinigungsprodukten und reichhaltigen, eventuell auch juckreizstillenden

Körperlotionen. Dabei muss berücksichtigt werden, dass Kinderhaut sehr viel dünner ist als Erwachsenenhaut und Wirkstoffe sehr viel stärker vom Körper aufgenommen werden. Das bedeutet, dass man auf keinen Fall ohne zu hinterfragen die Erwachsenenendosis eines Medikamentes anwenden sollte, auch nicht bei einer Salbe.

Auf der anderen Seite kann man sich diese Eigenschaft der Kinderhaut auch zunutze machen, wenn man gewisse Medikamente nicht oral geben will. In der Alternativmedizin gibt es etliche Wirkstoffe, die sich in Form von Sprays, Lösungen oder ätherischen Ölen über das Einreiben in die Haut eines Säuglings oder Kindes verabreichen lassen.

Haben Sie Fragen zur Haut Ihres Kindes oder hat Ihr Kind ein Problem mit der Haut? Kommen Sie doch zu uns in die *kinderapotheke*. Wir nehmen uns Ihrer und der Haut Ihres Kindes gerne an.



Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke
zertifizierte medinform-kinderapotheke

terra piatta

by Moospark Keramik AG

auf was stehst du?

Outdoor Platten

Grosse Ausstellung auf 800 m²

Apéro Italianità

KERAMIK-TAGE**17./18. März 2018, 09.30 – 18.00 Uhr**Moospark-Keramik AG | 6221 Rickenbach | T 041 930 35 35 | www.terra-piatta.ch**ZOC Wynental**

Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Ambulant vor stationär

Viele Leser haben es wahrscheinlich schon vernommen. Ab 1. Januar 2018 müssen bestimmte Behandlungen, welche bisher meist stationär – das heisst mit ein bis zwei Übernachtungen im Spital – durchgeführt wurden, zukünftig ambulant durchgeführt werden.

Der Kanton möchte dadurch Kosten sparen, da er für 55% der stationären Kosten eintreten muss, die Krankenversicherer für 45%. Ein verständlicher Wunsch, denn viele Operationen lassen sich inzwischen mit gleich guten Ergebnissen ambulant durchführen. Dies kommt auch vielen Patienten entgegen, die am Operationstag gerne wieder im eigenen Bett schlafen möchten, statt vielleicht in einem Mehrbettzimmer im Spital.

Der Systemwechsel verlangt jedoch vom Patienten, vom Arzt, vom Spital und letztendlich zukünftig auch vom Kostenträger, das heisst von den Krankenkassen, einige Anpassungen.

Der Patient muss ausführlich über sein Verhalten nach der Operation aufgeklärt sein. Auch über mögliche Komplikationen und er muss wissen, an wen er sich im Notfall wenden kann. Der betreffende Chirurg muss jederzeit erreichbar und verfügbar sein. Falls nicht, muss ein entsprechender Vertreter benannt sein. Rezepte für Schmerzmittel sollten schon beim Vorgespräch in der Praxis mitgegeben worden sein, nach der Operation kann der Patient häufig nicht mehr selbst in die Apotheke gehen. Kontrolltermine in der Praxis sollten schon vorher vereinbart sein.

Von Seiten des Spitals muss zukünftig eine entsprechende Infrastruktur für eine steigende Anzahl von ambulanten Patienten vorgehalten werden.

Schliesslich muss auch von den Kostenträgern noch einiges geschehen. Einige innovative Operationsverfahren werden in Zukunft nicht mehr durchgeführt werden, weil die ambulante Bezahlung hierfür nicht mehr ausreicht. Einen Gewinn können Arzt und Spital nur noch mit extrem effizienter ambulanter Behandlung generieren. Das heisst: schnelle Operation, schnelle Wechselzeit bis zum nächsten Patienten, kurze Verweildauer. Wo bleibt hier der Raum für innovative, patientenschonende Operationstechniken, die vielleicht 10% an Zeit länger dauern oder für die Anleitung junger Kollegen, die ebenfalls nicht mehr bezahlt wird? Für die Behandlung gibt es immer den gleichen Punktwert (letztendlich dann Geld). Egal ob die Behandlung schonend, innovativ, ein Standardverfahren, mit oder ohne zusätzliche Betäubung zur Schmerzausschaltung nach der Operation war, oder eben nicht.

Wir führen zumindest von Seite des ZOC Wynental in Zusammenarbeit mit dem Spital Menziken die ambulanten Behandlungen nach dem neuesten Stand der Technik durch. Die Patienten sind damit bisher sehr zufrieden. Inwieweit das jedoch in Zukunft kostendeckend möglich sein wird (zur Zeit ist es dies nicht) bleibt abzuwarten.

Dr. Michael Kettenring

es beginnt mit dir

top ausdauer- und fitnessgeräte
365 tage offen, von 6 bis 23uhr
design- & wohlfühl-ambiente
persönlicher trainer buchbar
xxl - auf 1000 m2

neu
für dich!

sensationelle
monatlich
39.-

* mindestdauer 12 mt.
+ chf 30.- einschreibgebühr

sexy-trendy-cool
discount fitnesscenter fit.ch®

reinach ag

info & abo-einschreibungen
montag 18.00 - 19.00
mittwoch 19.00 - 20.00
samstag 11.00 - 12.00

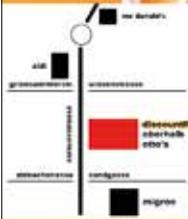
discountfit.ch

wir sind der grösste fitness- & lifestyle anbieter der schweiz.
discountfit zählt bereits 20 filialen und weit über 25'000 begeisterte
mitglieder. einfach gut aussehen zum sensationspreis von
nur 39.-/monatlich!
fitness & lifestyle für alle! gratis anrufen 0800 027 027
www.discountfit.ch | info@discountfit.ch | bis bald...

wanted:
mitarbeiter für verkauf
& personal trainer
jobs@discountfit.ch

hier findest du uns!

aaauerstrasse 28
5734 reinach ag
(im doppel:punkt,
oberhalb otto's, 1. og)
gratis anrufen
0800 027 027
www.discountfit.ch



fitness für alle
einfach gut aussehen



nr.1 fitness & lifestyle | 20 standorte | 25'000 members | 365 tage | 6-23uhr

Ohrmilben bei Katzen

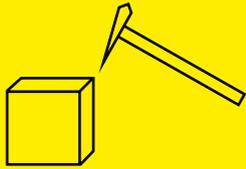
Kaum zu glauben, wie viel Schmutz sich in den kleinen Gehörgängen von Katzenwelpen ansammeln kann, wenn sie von Ohrmilben befallen sind. Die kleinen Kerlchen schütteln beim Reinigen den Kopf und wir müssen acht geben, vom Schmutz nicht direkt getroffen zu werden.



Wenn sich Ihre Katze an den Ohren kratzt und den Kopf schüttelt, so könnte dies am Befall mit Ohrmilben liegen. Bei Bauernhofkatzen sehen wir diesen Parasitenbefall häufiger und raten deshalb eine möglichst zeitnahe Kontrolle an, nachdem der Welpen vom Hof abgeholt wurde. Die Katzenwelpen werden häufig in den ersten Lebenswochen von ihren älteren Artgenossen angesteckt. Die Ohrmilbe (*Otodectes cynotis*) durchsticht mit ihren Mundwerkzeugen die Haut im Gehörgang und ernährt sich von Geweblüssigkeit und Lymphe. Dadurch sowie durch die Ausscheidungsprodukte der Milbe und den vermehrten Ohrenschmalz, die typischen braunschwarzen Krusten und Beläge in den Ohren, was dann auch Ohrräude genannt wird, entsteht der Juckreiz. Die Ohrmilben selber sind nur ca. einen halben Millimeter gross und daher von blossen Auge kaum erkennbar. Mit dem Otoskop und der Lupe sieht man, wie sich die kleinen Viecher im Gehörgang bewegen. Unter dem Mikroskop scheinen die Krabbeltiere dann fast schon bedrohlich gross und ebenso gruslig. Wir

machen die Erfahrung, dass über die Hälfte der Ohrenprobleme bei Katzen auf den Befall mit Ohrmilben zurückzuführen sind. Für den Menschen sind die Parasiten aber nicht ansteckend und nur selten sind Hunde mit Ohrmilben befallen. Die Behandlung ist glücklicherweise recht einfach und in der Regel auch sehr erfolgreich: Einerseits werden die Gehörgänge gereinigt und somit mechanisch bereits von vielen Milben befreit. Andererseits wird ein Antiparasitikum in Form von Spot-on-Präparaten oder via Injektion angewendet, welches die übriggebliebenen Milben zuverlässig abtötet. Auch vorbeugend können diese Spot-on-Tropfen angewendet werden und schützen dann ebenso vor Flohbefall. Die Erwartung, dass die Katze nun nach der Ohrreinigung besser auf die Besitzer hören würde, wird jedoch häufig enttäuscht. Einfach deshalb, weil sich Katzen generell nichts vor-schreiben lassen.

Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr.Küng AG,
6215 Beromünster, www.kleintierpraxiskueng.ch



Roman Brunner

Pflästerungen & Natursteinbeläge

Moosackerweg 890
5728 Gontenschwil
Natel 076 432 50 02
info@brunner-pflaesterungen.ch
www.brunner-pflaesterungen.ch

Planen Sie einen Umzug in eine Altersresidenz oder kleinere Wohnung? Dann sind Sie bei uns genau richtig ...

- Schnell und unkompliziert ins neue Domizil
- Auch an Randzeiten für Sie da
- Entsorgung von nicht mehr verwendbarem Mobiliar
- Inkl. Chauffeur und Transportversicherung



SCHALLER TRANSPORTE GMBH
SURBER PIA

Gerne erstellen wir Ihnen unverbindlich eine für Sie abgestimmte Offerte.

062 772 05 65
079 945 70 79

Seestrasse 54
5712 Beinwil am See

schallertransporte@bluewin.ch
www.schallertransporte.ch

DIE DRUCKEREI IN IHRER REGION



UMWELT-
SCHUTZ UND
SICHERHEIT

URS ZUBER AG
Grafisches Unternehmen
Neudorfstrasse 10 · CH-5734 Reinach
Tel. 062 765 88 11 · www.urszuber.ch

Ein Partner. Viele Vorteile.



Sichere Autofahrt auch im Alter

Zum Erhalt der Mobilität ist das Autofahren auch im Alter wichtig. Aufgrund der höheren Lebenserwartung sind immer mehr ältere Menschen am Steuer unterwegs, da ihr körperlicher und psychischer Zustand meist noch sehr gut erhalten ist. Wenn es die Gesundheit erlaubt, kann man bis ins hohe Alter fahren.



- Kann bei komplexen Situationen schnell genug reagiert werden?
- Müssen aufgrund von Krankheiten viele Medikamente eingenommen werden?

Wenn Sie selber oder Ihre Angehörigen bezüglich des Autofahrens unsicher sind, kann eine unverbindliche Probefahrt mit einem spezialisierten Fahrlehrer für ältere Menschen hilfreich sein. Allfällige medizinische Probleme, die sich aufs Fahren auswirken können, besprechen Sie am besten mit Ihrem Arzt.

Unbestritten ist dennoch: Der hektische Strassenverkehr stellt hohe Anforderungen an die Fahreignung der Seniorinnen und Senioren.

Ab dem vollendeten 70. Altersjahr ist alle zwei Jahre eine Kontrolluntersuchung bei einem Arzt obligatorisch. Die entsprechenden Aufgebote werden vom Strassenverkehrsamt automatisch verschickt.

Es lohnt sich jedoch bereits vorher das fahrerische Verhalten kritisch zu hinterfragen und auf folgende Punkte zu achten:

- Wie steht es mit dem Sehvermögen; vor allem bei Dämmerung und Dunkelheit?
- Ist die Beweglichkeit, um bestimmte Bewegungen, wie das Kopfdrehen, gut ausführen zu können, noch in Ordnung?

Autofahren im Alter hat viel mit Eigenverantwortung zu tun. Tragen Sie aktiv zu Ihrer Sicherheit und jener der anderen Verkehrsteilnehmenden bei. Ein frühzeitiges, freiwilliges Abgeben des Führerausweises ist bestimmt ein schwieriger Schritt für die Betroffenen und deren Unabhängigkeit. Jedoch gibt es bestimmt viele andere gute Möglichkeiten, eine gute Mobilität aufrecht zu erhalten. Organisieren sie sich mit Verwandten, Bekannten oder benützen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel. Broschüren zum Thema können unter www.bfu.ch bezogen oder heruntergeladen werden.

Haben Sie weitere Fragen, melden Sie sich bei Ihrer Regionalpolizei

Stefan Kyburz AG

Gartengestaltung



5732 Zetzwil
Tel. 062 773 32 36
Fax 062 773 32 35

www.kyburzgartenbau.ch
info@kyburzgartenbau.ch



Ihr Garten, unsere Leidenschaft!

10 Jahre

Herzliche Gratulation zum runden Arbeitsjubiläum, Fabio Toma, und besten Dank für deinen Einsatz.

WYNA GARAGE AG

Hauptstr. 15, 5737 Menziken
Telefon 062 771 41 41
www.wyna-garage.ch



AKTION
33.00
statt 38.00

schriber
ELEKTRO • BERNINA • KAFFEE • STOFFE



Reissverschlussfuss #35

Ist ideal zum Einnähen von versteckten Reissverschlüssen an Kleidungsstücken



Beim Kauf einer neuen Kaffeemaschine erhalten Sie bis zu Fr. 300.00 Eintauschrabatt

Schriber Elektro-Stoffe – Neudorfstrasse 2 – 5734 Reinach – 062 771 31 73 – www.rschriber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, 6280 Hochdorf / Filialen: Hauptstrasse 15, Inwil / Kirchbühlstrasse 2a, Muri

D'Chatz im Sack choufe

Es Büsi und en Busle

«Jöhh, isch das es härzigs Büseli», eine junges Kätzchen und wer kann zu einem so süssen Wollknäuel ein anderes Wort als ein flauschiges «Büseli» verwenden. Der alte Wortstamm «büs» steckt dahinter, womit etwas wolliges, weiches gemeint ist und wenn der neue Winterpullover nach ein paar Mal waschen, die ersten «Busle», Fuseln, zeigt, so ist das zwar ärgerlich und doch immer noch wollig und weich.

Etwas anders verhält es sich mit dem Begriff «Busle». «Chumm, bus bus» oder ein eher zischendes «bss-bss» lockt unsere Katzen zu uns und wenn natürlich dann gerade noch, so ganz per Zufall, ein feines Essen bereit steht, werden wir ganz bestimmt zur Lieblingskatze unserer «Busle» gekürt.

En Röi'u oder Röiel isch jo en Kater, wo so mit komische Tön und ehnder schreiend ums Huus ume'schlicht, uf der Suechi nach'ennem nätte Chatzefroueli. Ich be jo scho froh, isch das be öis Mönsche ned ganz e so uus'geprägt, das wär ou amigs en Meis im Dorf.

Wenn man etwas kauft, ohne es vorher gesehen oder geprüft zu haben, wenn man sich auf etwas Unbekanntes einlässt, dann «chouft mer d'Chatz im Sack». Gehen wir gemeinsam ein paar hundert Jahre zurück auf einen Markt im Mittelalter. Alten Marktordnungen zufolge durften bereits geschlachtete Kaninchen nur mit Kopf oder Pfoten verkauft werden, weil sie sonst nicht oder nur schwer von Katzen zu unterscheiden waren. So erlebte wohl damals manch ein unaufmerksamer Käufer eine böse Überraschung, wenn statt des Kaninchens eine Katze im Sack war. Das Gegenteil, «d'Chatz us'em Sack loh», wenn das Geheimnis, was da im Sack ist, offenbart wird.

D'Chatz

Die Sprachforschung nimmt an, dass sich das Wort Katze von «kadiz» aus dem nordafrikanischen Nubien ableitet. Die Kelten hätten dann dieses Wort für den Mäusefänger mit in den nordischen Sprachgebrauch übernommen und eingeführt. Exakt nachzuvollziehen ist die Herkunft des Wortes aber nicht mehr. Eine andere Geschichte erzählt, es bezieht sich auf den germanischen Begriff «katt», was eine Krümmung bedeutet und so wäre also die Katze, das Tier mit dem krummen Rücken.

En Maudi

Ein «Mauder oder Moudi» ist ein älterer eher wohlbeleibter, grosser Kater, der durchaus etwas mürrisch in seiner Art ist. Er wird nicht gerne gestört und lässt uns das auch sofort wissen, indem er uns mit einem tiefen und vorwurfsvollen «moauuu» bestraft. Er schleicht auch gerne in der Küche herum und gibt uns in der gleichen Tonlage zu verstehen, etwas zu Essen wäre jetzt durchaus angebracht. Irgendwie hat man das Gefühl der «Maouudi» reklamiert unzufrieden den ganzen Tag. Tja, der Ton gibt ihm den Namen.

Ein «Chuchimauder» ist ein spöttischer Ausdruck für jemanden, der vor dem Essen in die Küche schleicht, um zu sehen, was es geben könnte und da und dort ein kleines Probierchen erhascht, ganz ähnlich einem «Maudi», hoffentlich ohne Ton.



Die Herkunft des Wortes Katzensee hat nichts mit einer Katze zu tun. Der See wurde im 6. oder 7. Jahrhundert n. Chr. nach einem Alemannen namens Hatto benannt. Mit der Zeit verschob sich das «H» zu einem «K», und das Gewässer wurde so zum Katto-, dann zum Kat-ten- und schliesslich zum Katzensee



- Schliessanlagen
- Zutrittslösungen
- Alarmanlagen
- Videoüberwachungen

Mit SICHERHEIT Zuhause

Breitenbach
Schliesstechnik.com
Wiesenstrasse 6
5734 Reinach
062 765 1 765
www.schliesstechnik.com

OLDIE-BISTRO

Feine Köstlichkeiten – erfrischende Getränke – tolle Atmosphäre

**Täglich hausgemachte Pâtisserie
und günstige Mittagmenüs**

Wir sind **365 Tage**, von **09.00 bis 17.00 Uhr**, für Sie da!

Altersheim Sonnenberg | Neudorfstrasse 55 | 5734 Reinach | 062 765 08 08 | www.ahsonnenberg.ch

- Steuererklärungen
- Buchhaltungen
- Beratungen
- Verwaltungen

pemäg

Treuhand AG

Alzbachstrasse 11, 5734 Reinach, Telefon 062 765 81 41, pemag.ch



Sollberger
Bäckerei-Konditorei Sollberger
Hinterdorfstrasse 389
5728 Gontenschwil
Telefon 062 773 12 36



Frohi Oschtere
Do zeigt sech de Soli vo de Schoggisiite!
www.sollberger-beck.ch

Thomas Amsler: Immobilienverkauf ist Vertrauenssache

Emotionale Aspekte prägen immer den Kauf oder Verkauf einer Immobilie. Deshalb ist es wichtig, einen Immobilienmakler zu finden, der engagiert und persönlich an die Sache heran geht. Bei Argovia Immobilien stehen diese beiden Worte «persönlich und engagiert» sogar im Leitbild. Thomas Amsler übernimmt mit Leidenschaft Mandate und verkauft oder vermietet erfolgreich Liegenschaften.

(jlo) – Von klein auf hatte Thomas Amsler tagtäglich mit Immobilien zu tun, denn schon sein Grossvater war mit seinem Dachdeckergeschäft und eigenen Immobilien in diesem Business unterwegs. Vor rund 20 Jahren vertraute er ihm ein Mehrfamilienhaus an, um es zu verwalten. 2008 entschieden sich sein Vater Heinz Amsler und seine Lebenspartnerin Kathi Zwissler für die Selbstständigkeit und gründeten die Unternehmung «Argovia Immobilien». Übernommen hat Thomas Amsler die Firma dann im Jahr 2017. Seither verkauft und vermietet er Liegenschaften im und um den Kanton Aargau. Thomas Amsler versteht sich als Dienstleister und führt durch den gesamten Verkaufsprozess. Beginnend mit der Objektaufnahme, der professionellen Verkaufsdokumentation, der Durchführung von Besichtigungen bis zur Abwicklung des Notartermins.

Der gebürtige Birrwiler lebt seit seiner Geburt im Seetal und weiss, wie der Markt der Immobilien in der Umgebung funktioniert. Es sei wichtig



Geschäftsführer der Argovia Immobilien: Thomas Amsler.

zu wissen wie die Marktlage aussieht, deshalb bewegt er sich mehrheitlich im Kanton Aargau. Besser gesagt im Suhren-, See- und Wynental. Denn hier kennt er sich genauestens aus und ist bei Besichtigungen von Wohnungen und Häusern sehr flexibel. Deshalb ist es auch möglich ausserhalb von den Geschäftszeiten Liegenschaft anzusehen. Dank dem persönlichen Engagement, umfassender Kenntnisse und seinem breiten Netzwerk, sind Liegenschaften bei ihm in besten Händen. Dabei werden Verkaufs- und Vermietungsaufträge professionell und zuverlässig abgewickelt – notabene schon seit 10 Jahren. Im Oktober gibt es deshalb einen guten Grund, auf dieses runde Jubiläum anzustossen. Weitere Informationen unter www.argovia-immobilien.ch

zeitgemäss

Besuchen Sie uns an der Gwärbli
5. – 8. April in Zetzwil

vonatzenschreiner

5733 Leimbach, Weiden 22, T 062 772 0190, vonatzenschreiner.ch
Wir beraten Sie gerne in unserer Ausstellung in Leimbach

CHS *Ihr Partner für Immobilienverkauf
von hier!*

www.chs-immobilien.ch

lokal, vernetzt, persönlich



perrinjaquet

062 771 20 25
5737 Menziken
www.ihrgartenbauer.ch

Ihr Spezialist für Gartenplanung. Wir beraten
Sie gerne kostenlos und unverbindlich.



Das geschulte Servicepersonal der Konditorei Fischer.



Der Laden erstrahlt in neuer Frische.



Franz und Petra Scheuber mit Kilian Fischer.

Mischung aus Konditorei Fischer und Fläche Chäsi ...

... das ergibt «Brot & Chäs». Das ist das neue Konzept der Konditorei Fischer aus Menziken und der Fläche Chäsi aus Beromünster. Eine Mischung, die zugleich den Laden in neuem Glanz erstrahlen lässt.

(jlo) – Vor 23 Jahren öffnete die Konditorei Fischer im Menzo Markt in Menziken die Tore. Seit daher hat sich nicht viel verändert. Doch jetzt verändert sich alles. Auch die Konditorei Fischer hat bemerkt, dass die Konkurrenz nicht schläft und etwas Neues her muss! Eine Poststelle? Einen Kiosk miteinbeziehen? Alles keine guten Lösungen. Doch dann kam ihnen die Idee! Wieso nutzen wir nicht die Synergien mit der Fläche Chäsi Beromünster und arbeiten mit einem regionalen Unternehmen zusammen? In Menziken gibt es keine Chäsi, von daher wäre es optimal, die Synergien der Konditorei Fischer mit der Fläche

Chäsi zu mischen. Und das taten sie nun auch! Nicht nur die Laden- und Restaurant-Fläche wurden passend zum Thema umgebaut, sondern auch das Logo! Nun trifft man den Namen «Brot & Chäs» an, wenn man im Menzo Markt einkaufen geht. Brot und Käse wird also ab jetzt im schönen, neu gestalteten Laden der Konditorei Fischer eingekauft und genossen. Petra und Franz Scheuber, wie auch Kilian Fischer freuen sich auf die Zusammenarbeit und die Erfolge! Res Mäder, Vizeamman Menziken, sagte zum Abschluss: «Esch ou guet, jetzt müemer nöm emmer über Grenze zum guete Chäs z'kaufe!»



Mit Stil, Können, Freude und Herzblut wird für die Party-Service-Kunden aufgetischt, gekocht, angerichtet und serviert.



30 Jahre Party-Service Kuhn: Kunden können gewinnen

Klein angefangen und gross rausgekommen: Der Party-Service Kuhn aus Menziken feiert sein 30-Jahr-Jubiläum und kann auf intensive, erfolgreiche und spannende drei Jahrzehnte zurückblicken. Erfreulich: Das Party-Service-Knowhow und die Qualität erfreuen sich immer noch grosser Beliebtheit.

(tmo.) – Wer hätte für sein eigenes Fest nicht gerne schon einmal mit den Fingern geschnippt und den ultimativen Zauberspruch «Tischlein deck dich» von sich gegeben? Nun denn: Was kümmern uns Märchen – schliesslich leben wir in der Realität und in dieser gibt es ja den Party-Service Kuhn, der Feste von A bis Z organisiert. «Sie machen das Fest – wir den Rest» lautet der Slogan, der hält, was er verspricht und die Philosophie des Menzikers Gastrounternehmens seit den Anfängen treffend unterstreicht. Kurz: Walter und Barbara Kuhn sind mit ihrem Team dafür verantwortlich und bestrebt, dass sie jedem Fest – ob gross oder klein – mit ihrem Know how die Krone aufsetzen können. Und mit ihrem Rundumangebot sind sie nicht von ungefähr zu einem Gradmesser in der Schweizer Party-Ser-

vice-Szene geworden. Das zeigt ein Blick nicht nur in die Referenzliste, sondern auch in jenen Ordner, in welchem sich Zeitungsausschnitte, Flyer und Broschüren von vergangenen Festen und Aktivitäten stapeln. Hochzeitsmessen, Gewerbeausstellung, Hausmessen und viele andere Anlässe mehr haben Walter und Barbara Kuhn neben ihrem üblichen Tagesgeschäft (12 Jahre Metzgerei, 6 Jahre Saalbauwirt, 7 Jahre Engelstübli) besucht oder gar selber organisiert, um den Party-Service «made in Menziken» von seiner besten Seite präsentieren zu können.

Innovationen und ganz viel Herzblut

Keine Frage: Es ist eine erfolgreiche Ära, die am 1. Juli 1988 mit der Eröffnung der Metzgerei an der Bodenstrasse in Menziken ihren Anfang nahm und

gleichzeitig den Party-Service einläutete. Und was damals noch in den Kinderschuhen steckte, hat sich im Laufe der Jahre zu einem florierenden Geschäftszweig entwickelt. Eine positive Entwicklung, die natürlich nicht einfach so von ungefähr kam, sondern vielmehr das Resultat und die Früchte von Kreativität, Innovation und ganz viel Herzblut war und natürlich immer noch ist. «Im ersten Jahr hatten wir gerade einmal zwei Party-Service-Aufträge», wie sich Walter Kuhn heute erinnert. Der erste war für 30 Personen in der Waldhütte Menziken. Das Menü: Salat, Braten, Gratin und Gemüse. Braten und Schinken im Brotteig seien damals Standard und die grossen Klassiker gewesen, so Kuhn. Alleine damit lässt sich heute aber kein Cateringauftrag mehr an Land ziehen. «Die Wünsche der Kunden und die Anforderungen an uns sind gestiegen», wie auch Barbara Kuhn sagt.

Jubiläum mit Verlosung und Top-Preisen

Vielfalt ist – neben Qualität – ebenfalls gefragt. Die vielfältigsten Apéro riche, Themenbuffets, Brunches etc. seien von den Kunden gewünscht. Und Kundenwünsche sind für den Party-Service Kuhn da, um erfüllt zu werden und um ihnen bei verschiedenen Firmen- Vereins- und Privatanlässen die spezielle, kulinarische Handschrift zu verleihen. Eine



Der Party-Service Kuhn hat bei der Firma CaseSteyr aufgetischt.



Es darf durchaus etwas Exotisches sein

individuelle Beratung ist dabei selbstverständlich. Auf Wunsch werden geeignete Lokalitäten, Mobiliar, Musiker, Komiker etc. organisiert. Kurz: Von der Infrastruktur bis hin zum Dessert bekommt man alles aus einer Hand. Flexibilität ist mitunter ein weiterer wichtiger Faktor in diesem Metier und ein Trumpf, welcher das Menziker Unternehmen ausspielen kann. Aufträge flattern praktisch aus der ganzen Schweiz ins Haus – von namhaften Firmen wie etwa der Basel World, Ikea St. Gallen, Coop City Zürich, Coca Cola, Linde Stapler, CaseSteyr-Traktoren etc. Pro Jahr nehmen zudem rund 50 Brautpaare den Party-Service von Walter und Barbara Kuhn in Anspruch. Sie kommen nicht nur in den Genuss von kulinarischen Köstlichkeiten. Seit 11 Jahren winkt einem Brautpaar per Verlosung jeweils Ende Jahr ein verlängertes Wellness-Wochenende in Österreich. Und auch im Jubiläumsjahr haben alle Kunden, welche vom 1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019 einen Party-Service buchen tolle Gewinnchancen. Alle nehmen nämlich an einer Verlosung teil, bei welcher auf den Gewinner ein Grillbuffet für 30 Personen im Wert von 1500 Franken wartet. Den Zweit- und Drittplatzierten wird ein Apéro-, respektive ein Dessertbuffet, für 30 Personen geliefert. Wie auch immer die Verlosung ausgehen wird: Mit dem Menziker Party-Service-Spezialisten ist man so oder so immer auf der Gewinnerseite.



Maler Bozza

Settimio Bozza
Gartenstrasse 7
5735 Pfeffikon LU
Telefon 062 771 58 84
Natel 079 694 43 73
E-Mail bozza@pop.agril.ch

Wir bringen Farbe in den Frühling!

Auserlesene Accessoires
für Ihre Wohnung und
Ihren Garten

SIMSALABIM

Schöne Ostergeschenke diverse Töpfe mit frischen
Blumen, Hühner, Hasen, Eier
und vieles andere mehr

Samstag, 31. März 2018

Osterapéro mit «Eiertätsch»

Neue Bahnhofstrasse 11, 5737 Menziken (im Bahnhofgebäude)



Siegenthaler Tankrevisionen AG

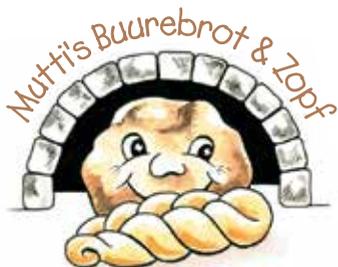
Heizöl • Diesel • Kohlen • Holz

Tel. 062 771 48 08

5737 Menziken • Fax 062 771 49 81

info@toptankrevisionen.ch

www.toptankrevisionen.ch



mit Backleckereien

Keine Zeit zum Backen?

Ich backe gerne für Sie!

Telefonische Bestellungen:

Trixi Bolliger
5728 Gontenschwil
062 773 25 44

Theres Hunziker: Jubiläum bei Malerei Steiner AG

Es gibt sie noch: Jene Arbeitnehmer, welche ihren Arbeitgebern über Jahrzehnte die Treue halten und mit ihrem Einsatz nicht nur dem Chef, sondern auch den Kunden viel Freude bereiten. In diese Kategorie gehört Theres Hunziker, die bei Malerei Steiner AG in Beinwil am See das 20-Jahr-Jubiläum feiert.

(tmo.) – Diesen Blumenstrauss hat sich Theres Hunziker redlich verdient. Da sind sich Markus und Esther Steiner vom Malergeschäft in Beinwil am See einig. «Unsere Theres gehört zum Inventar», wie Esther Steiner ergänzt. Seit 20 Jahren am Stück hält sie ihrem Arbeitgeber die Treue. Dass sie ein Flair für Farben und exaktes Arbeiten besitzt, hat sie bereits in ihrer Lehrzeit bewiesen. Das berufliche Rüstzeug hat sie sich übrigens ebenfalls im Betrieb der Steiners geholt. Ihr Lehrmeister war Markus Steiners Vater Armand. Rechnet man die Lehrzeit und die vielen Teilzeiteinsätze dazu, kommt Theres Hunziker gut und gerne gegen 30 Jahre Firmentreue. Dass sie eine Malerin mit Herzblut ist, merkt man im Gespräch mit der Jubilarin sofort. «Malen macht mir einfach Spass», wie sie sagt. Ihre Fähigkeiten kann sie auch beim Gipsen und Tapezieren, sowie bei Renovationen, Um- und Neubauten ausspielen. Sehr zur Freude der Kunden und natürlich auch von Markus Steiner. «Ihre Zuverlässigkeit liegt bei 120 Prozent und ihre Flexibilität ist überdurchschnittlich hoch», wie er ihr ein Kränzlein windet.



Malerin mit Leib und Seele: Jubilarin Theres Hunziker zusammen mit ihren Arbeitgebern Markus und Esther Steiner.



Jetzt sind sie wieder da:
Unsere selbstgemachten
Osterhasen und Praliné-Eier



ZAHLEBÜCHER.CH
Buchhaltungen und Steuererklärungen

Wynentalstrasse 1
5723 Teufenthal
Steuererklärungen
Buchhaltungen
Immobilien-
Bewirtschaftungen
Administration
für Privatpersonen,
Klein- und Einzelunternehmen
Stundensatz Fr. 70.-
auch Hausbesuche
Sachbearbeiterin Treuhand,
Rechnungswesen, Immobilien-
Bewirtschaftung und Steuern Edupool

Annelise Schnyder 079 421 70 26
Wynentalstrasse 1 • 5723 Teufenthal

 CRF 1000
Africa-Twin



Moto Bättig

Hauptstrasse 16
5737 Menziken
062 771 21 50
www.motobaettig.ch

**Frühlingsausstellung:
17./18. März 2018**



R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch



Mischa Lüthi bei der Arbeit in der Werkstatt an der neuen Bahnhofstrasse in Menziken: Das Schweißen von Chromstahl und die Nachbearbeitung erfordern Know-how und Präzision.

Metall- und Stahlbau: Jetzt gibt es Tomco im Doppelpack

Seit 2013 ist die Menziker Firma Tomco Garant für Top-Arbeit im Metall- und Stahlbau. Und ab sofort gibt es die bekannte Tomco-Qualität im Doppelpack. Thomas Lüthi's Sohn Mischa ist mit seiner neuen und eigenen Firma Tomco Rohrleitungsbau ebenfalls an der neuen Bahnhofstrasse Menziken.

(tmo.) – Jeder arbeitet auf eigene Rechnung, aber sie ergänzen sich perfekt. Und: Sie arbeiten unter ein- und demselben Dach: Thomas und Mischa Lüthi. Während Thomas Lüthi mit seiner Firma Tomco Stahl- und Metallbau seit 2013 bekannt für Top-Qualität ist, ist sein Sohn Mischa noch ein mehr oder weniger unbeschriebenes Blatt. Jedenfalls auf dem Platz Menziken. Anfang Jahr hat er seine eigene Firma, die Tomco Rohrleitungsbau, gegründet und ist in die Geschäftsräumlichkeiten seines Vaters eingezogen. Räumlich aber getrennt, weil sich Metallstaub mit der Chromstahlverarbeitung nicht vertragen, wie Mischa Lüthi erklärt und sich gerade auf das Schweißen einer Rohrkonstruktion konzentriert. Neben Konzentration sind hier Know-how und Präzision gefragt. Schliesslich gehört das Chromstahlschweißen zu einer der schwierigsten Disziplinen in der Metallverarbeitung. Über diese Qualitätä-

ten verfügt Mischa Lüthi zweifellos. Unter Beweis stellen konnte er sie in den vergangenen Jahren bei seinem Arbeitgeber. So stand er bei Rohrleitungsbau-Projekten für die Lebensmittel-, Pharma- und Chemie-Industrie tagtäglich im Einsatz. Zum Beispiel beim Chemiespezialisten Siegfried in Zofingen, bei den Getränkeherstellern Coca Cola, Ramseier etc. Auch im Kernkraftwerk Gösgen arbeitete der 26-Jährige für Rohrleitungsbauarbeiten. Spannende Arbeiten, die er auch Kunden in der Region Wynental und Seetal anbieten will. Chromstahl sei nämlich nicht nur in der Industrie im Trend. Handläufe, Treppengeländer, Abdeckungsbleche, Teile für Möbel: Chromstahl boomt auch beim Wohnen. Auf diese neue Herausforderung freut sich Mischa Lüthi speziell. Neben seinem Fachwissen kann er zusätzlich Zielstrebigkeit, Flexibilität und Spontaneität in die Waagschale werfen.

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

AKKU POWER

Lust auf besten Service?

Gwärbi 2018
Handel Gewerbe Industrie Gontenschwil • Zetzwil
in Zetzwil vom 5. – 8. April 2018

Lustenberger
Landtechnik AG

5732 Zetzwil Tel. 062 773 24 81 www.lustenberger-landtechnik.ch
Traktoren | Landmaschinen | Motorgeräte | Hydraulik-Service



Trauringe
bis Fr. 3000.–
geschenkt 3 Brillanten
bis Fr. 5000.–
geschenkt 5 Brillanten
pro Stein 0.04 Karat

Janari
Uhren & Schmuck



Janari Uhren & Schmuck | Hauptstrasse 59 | 5734 Reinach | Tel. & Fax 062 771 19 27 | janari@bluewin.ch

Gloor &
Holzbau AG/Schreinerei
Bedachungen
Spenglerei **Baumann**

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87
www.gloor-baumann.ch

Zimmerarbeiten
Bedachungen, Dachfenster
Allg. Schreinerarbeiten
Spenglerarbeiten
Holz-Elementbau
Um- und Neubauten
Dachgeschossausbauten
Parkettböden
Dachsanierungen
Fassadenverkleidungen
Kranarbeiten
Flachdachabdichtungen
Photovoltaik

Hauswartungen
Hausräumungen
Gartenunterhalt

Markus Müller
Gebäudemanagement GmbH
Rehhag 331
5728 Gontenschwil

Markus Müller
079 102 88 80
mm.gebaeudemanagement@gmail.com

markus müller
Gebäudemanagement GmbH

17. Büchercafé in Pfeffikon am Samstag, 24. März

Das Pfeffiker Büchercafé, welches jeweils im Frühling und im Herbst angeboten wird, hat sich seinen festen Platz im Veranstaltungskalender vieler Oberwynthaler und Michelsämter gesichert. Das Konzept ist einfach: Lesefreudige können am Vormittag ihre nicht mehr benötigten Bücher bringen und am Nachmittag bei Kuchen und Kaffee neue Literatur zu einem minimalen Preis erwerben.



(Eing.) – Haben Sie Bücher oder Hör-CDs (keine Musik-CDs) in gutem Zustand, die sie nicht mehr brauchen? Dann bringen Sie diese am Vormittag zwischen 10.00 und 11.30 Uhr bei der Mehrzweckhalle in Pfeffikon und zwischen 9.00 und 10.00 Uhr beim unteren Gemeindeparkplatz in Rickenbach vorbei. Silva- und Mondobücher sowie Lexiken können wir leider nicht mehr entgegen nehmen; diese sind erfahrungsgemäss nicht mehr gefragt.

Am Nachmittag von 13.30 bis 16.00 Uhr haben Sie dann Gelegenheit, nach Herzenslust im grossen Second-Hand-Bücherangebot zu schmökern und dabei Romane, Krimis sowie Sach- und Jugendbücher zu erwerben. Für nur einen Franken pro Buch können sich alle Leseratten mit neuer Lektüre eindecken. Das Angebot ist riesig und bestimmt ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Haben Sie kleine Kinder? Nehmen Sie diese ungeniert mit. Während Sie in aller Ruhe das Angebot



nach interessanter Lektüre durchstöbern, lauschen ihre Kinder den spannenden Geschichten von Claudia Kayrooz (14.00 – 15.00 Uhr). Zudem ist auch ein sehr grosses Angebot an Kinder- und Jugendliteratur vorhanden.

Der Reinerlös dient wie immer einem guten Zweck. Diesen Frühling darf sich das Sommerlager der Primarschule Rickenbach/Pfeffikon auf einen Zustupf freuen. Das Lager findet alle zwei Jahre statt; diesen Sommer führt es die muntere Schar nach Weggis unter dem Motto «Vo Lozärn gäge Weggis zue». Daran teilnehmen werden rund 40 Kinder und 10 Leiter sowie ein 3-köpfiges Küchenteam. Das Leiterteam setzt sich vor allem aus Lehrpersonen der Schule Rickenbach zusammen, welche ehrenamtlich an diesem Lager teilnehmen.

Schauen Sie vorbei, es lohnt sich bestimmt.
Wir freuen uns auf Sie!

Erdgas/Biogas – die freundliche Energie für das obere Wynental

- Für Wohlfühlwärme
- Für effiziente Produktion in der Industrie
- Als umweltfreundlicher, erneuerbarer Treibstoff beim Autofahren



Wynagas AG

Winkelstrasse 50 :: CH-5734 Reinach

Tel. +41 62 835 00 35 :: info@wynagas.ch :: www.wynagas.ch

wyna
gas

Frühlingserwachen



Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
 Dienstag: 10.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch, Donnerstag & Freitag:
 jeweils von 13.30 bis 18.00 Uhr
 Samstag: 09.00 bis 16.00 Uhr

www.cookiesanddreams.ch

Cookies & Dreams by Iris Kyburz, Hauptstrasse 41, 5734 Reinach

Grünauhof

Das haben Sie noch nie gesehen: so preiswerter Wohnraum mitten in Menziken

Das neugebaute Mehrfamilienhaus mit 18 attraktiven Mietwohnungen wird auf Mai 2018 fertiggestellt und liegt direkt an der Wyna am Sagiweg 12 in Menziken. Die verschiedenen Wohnungen verfügen über eine praktische Raumaufteilung, grosszügige Küchen und Balkone.

| | | |
|----------------------|-----------------------|----------------|
| 4½-Zimmer-Wohnungen | ab 103 m ² | ab CHF 1'570.– |
| 3½-Zimmer-Wohnungen | ab 91 m ² | ab CHF 1'310.– |
| 2½-Zimmer-Wohnungen | ab 57 m ² | ab CHF 940.– |
| Einstellhallenplätze | | ab CHF 120.– |

Vermietung:
 p-4 AG
 Karin Suter
 Industriestr. 22, Zug
 Telefon 041 726 66 27
 E-Mail karin.suter@p-4.ch

p-4 Plant und baut. Für Sie.

Bezug Mai 2018

Bezirkstagung der Landfrauen

Am 14. Februar 2018 versammelten sich 116 Landfrauen in der Turnhalle Oberkulm zur 88. Tagung der Landfrauen des Bezirk Kulms.



Franziska Gloor, Heidi Brunner, Franziska Britt und Annegret Haller.

Foto: M. Müller

(Eing.) – Vor 88 Jahren trafen sich 300 Frauen im Restaurant Bären in Unterkulm. Die Kantonspräsidentin Frau Kohler aus Linn erklärte den Zweck und das Ziel der landwirtschaftlichen Frauenvereinigung und konnte 120 Frauen als Mitglieder gewinnen, so war die Landfrauenvereinigung des Bezirks Kulm gegründet.

Mit dieser Geschichte eröffnete Hanni Gloor die Tagung in Oberkulm nach der Begrüssung durch Luzia Zweiacker und der Vorstellung von Oberkulm durch Gemeindeammann Roger Schmid.

Die geschäftlichen Traktanden konnten speditiv verabschiedet werden. Auch die Wahlen wurden durch Tagespräsidentin Karin Nyffeler problemlos durchgeführt. Einzig Hanni Gloor liess sich als Präsidentin nur für ein Jahr wählen, da sie nächstes Jahr nicht mehr weitermachen möchte. Zwei

Orts-Präsidentinnen durften geehrt werden. Vreni Kaspar leitete 33 Jahre den Landfrauenverein in Teufenthal und konnte ihr Amt an Franziska Britt und Annegret Haller weitergeben. Vroni Merz übergab die Vereinsführung von Dürrenäsch an Franziska Gloor. Therese Schaffner, Beinwil am See musste laut Statuten ihre Aufgabe als Revisorin weitergeben. Gewählt wurden Brigitte Lüscher, Unterkulm (bisher) und Heidi Brunner, Teufenthal (neu). Salome Stadler aus Menziken durfte als frisch gebackene Bäuerin mit Fachausweis geehrt werden.

Der Nachmittag wurde musikalisch mit dem Echo vom Sood und den Wyna Valley Kids umrahmt.

Besten Dank den Landfrauen Oberkulm für den gut organisierten Nachmittag und die wunderschöne Dekoration der Turnhalle.



Neue Scheiben und Monitore: Dem Schiessbetrieb steht nichts mehr im Weg.

Neue Trefferanzeige in der Murweid ist ein Volltreffer

Ein Blitzschlag in den Scheibenstand Murweid Menziken im letzten Jahr setzte vier Scheiben ausser Gefecht. Wegen den daraus entstandenen Folgeschäden hat für die alte Trefferanzeige das letzte Stündlein geschlagen. Die Anlage wurde umgebaut und ist bereits wieder in Betrieb. Feuer frei!

(tmo.) – Keine Frage: Sie ist in die Jahre gekommen, die Trefferanzeige in der Schiessanlage Murweid in Menziken. Jenem Ort, wo die Menziker, Reinacher und Beinwiler Schützen ihren Sport ausüben. Das hat sich speziell bei der Beschaffung der benötigten Ersatzteile nach dem verhängnisvollen Blitzschlag gezeigt. Bei der Firma Sius, weltweit führende Herstellerin von elektronischen Trefferanzeigen, waren nämlich keine Ersatzteile mehr vorhanden und die Anlage deshalb nicht mehr reparierbar. Die Beschaffung neuer Scheiben war unumgänglich. Ein Kostenpunkt von 100000 Franken, den die Versi-

cherung nach eingehenden Abklärung übernimmt. Ende Februar wurde mit dem Rückbau und der Installation der neuen Scheiben und Trefferanzeigen begonnen. Mit von der Partie waren neben den Fachspezialisten auch freiwillige Helfer der drei eingangs erwähnten Schützenvereine, welche sich tatkräftig ins Zeug legten und dafür sorgten, dass der Zeitplan erfreulicherweise unterschritten wurde. Am 1. März fand dann im Beisein eines Spezialisten der Firma Sius das Einschiessen der Anlage statt. Sie erteilten den Schützen dabei auch eine Kurzschulung für die Bedienung der neuen Anlage.



Bei den Rück- und Einbauarbeiten legten die Schützen kräftig Hand an. Am 1. März erfolgte das Einschiessen der neuen Anzeige.



Die Küche, die Nasszelle mit Dusche und der grosszügige Balkon sind einige von vielen Highlights der Überbauung Grünauhof.

Überbauung Grünauhof: Mitten drin, statt nur dabei

Die Lage könnte perfekter nicht sein. Kein Wunder, war das Interesse für die bisher zwei Wohnungsbesichtigungen beim Neubau Grünauhof in Menziken entsprechend gross. Einkaufen, öffentlicher Verkehr etc. liegen vor der Haustür. Was will man mehr? Komfortabel wohnen natürlich!

(tmo.) – Komfort bieten die 18 neuen Mietwohnungen durchs Band weg. Und die Mietpreise sind sehr interessant. 18 Mietwohnungen und zwei Gewerberäume hat das Mehrfamilienhaus zu bieten. Die Wohnungen (acht 2½-Zimmer- vier 3½-Zimmer- und sechs 4½-Zimmer-Wohnungen) überzeugen mit einer praktischen Raumaufteilung und einem modernen Innenausbau. Davon konnten sich die vielen Interessierten – darunter junge Familien und ältere Ehepaare – anlässlich der bisher zwei Besichtigungen machen. «Über 40 Dokumentationen konnten wir alleine nach dem ersten Tag der offenen Tür an Interessierte abgeben», wie Sylvie Vetter von der Firma p-4 AG (Projektentwicklung, Planung, Realisierung) aus Zug erfreut sagt. Die zwei Gewerberäume, welche das Mehrfamilienhaus im Parterre bietet, sowie fünf Wohnungen konnten bereits nach dem ersten Besichtigungstag vermietet werden. Keine Frage: Die perfekte Lage ist ein Argument, das zieht. Dass die Einkaufsmöglichkeiten, der öffentliche Verkehr, Schule, Post, Apotheke, aber auch das Naherho-

lungsgebiet quasi vor der Haustür liegen, ist perfekt. Auch für jenes pensionierte Menziker Ehepaar, das sich eine 4½-Zimmer-Wohnungen gemietet hat und mit dem Doppelmeter bereits am Ausmessen «ihren» Wohnung war. «Es war Liebe auf den ersten Blick», wie die Frau den ersten Wohnungskontakt beschrieb. Die Bodenbeläge (Eichen-Riemen geölt), die hochwertigen Küchengeräte mit Glaskeramikkochfeld, die zwei Nasszellen (eine mit Dusche, eine mit Badewanne) und der nach Westen ausgerichtete Balkon sind nur einige von vielen Highlights, welche das Mehrfamilienhaus zu bieten hat.



Das Mehrfamilienhaus Grünauhof beim Menzo Markt.

Regionales Raumkonzept 2040 (RRK 2040): Zahlen und Themen der Mitwirkung

Um das Regionale Raumkonzept 2040 (RRK 2040) breit abzustützen, hat der Regionalplanungsverband aargauSüd dieses am Abend des 18. Oktober 2017 in einer öffentlichen Informationsveranstaltung allen Interessierten vorgestellt und vom 18. Oktober 2017 bis 31. Januar 2018 zur öffentlichen Mitwirkung aufgelegt. Insgesamt haben sich neun Gemeinden, der Kanton und fünf Organisationen / Private beteiligt. aargauSüd impuls bedankt sich bei allen Beteiligten herzlich für ihr Engagement.

Beschlussfassung zum RRK 2040 im November 2018

Auf Wunsch verschiedener Mitwirkender wurde die ursprüngliche Mitwirkungsfrist verlängert: Statt bis 18. Dezember 2017 lag das Dossier bis 31. Januar 2018 zur öffentlichen Mitwirkung auf.

Ausserdem ist auf 1. Januar 2018 Dürrenäsch als neue Verbandsgemeinde dem Regionalplanungsverband aargauSüd impuls beigetreten. Um auch die Gemeinde Dürrenäsch in die Erarbeitung des RRK 2040 einzubeziehen und ihre Anliegen aufzunehmen, wird sich der Vorstand im März 2018 mit den Gemeindevertretern zu einem Gespräch treffen. Sowohl die Verlängerung der Mitwirkungsfrist als auch der Beitritt Dürrenäschs zu aargauSüd impuls und die vorgesehenen Gespräche mit der neuen Verbandsgemeinde lassen eine Verschiebung der Beschlussfassung des RRK 2040 sinnvoll erscheinen: Statt im Mai 2018 soll das RRK 2040 neu im November 2018 beschlossen werden.

Um auch die im Herbst 2017 neu gewählten Exekutivmitglieder in die Erarbeitung des RRK 2040 zu involvieren, werden wir im Mai 2018 zudem einen runden Tisch veranstalten.

Die wichtigsten Inhalte der Mitwirkung Gliederung und Zusammenfassung des RRK 2040

Die Mitwirkenden erkennen das RRK 2040 als wichtige Grundlage für die nachhaltige Entwicklung der Region. Gleichzeitig geben Umfang und Komplexität des RRK 2040 Anlass zu Diskussionen. Um den Exekutiven und den Verwaltungen der Gemeinden die Anwendung im planerischen Alltag auf Gemeindeebene zu erleichtern, wird das RRK 2040 neu aufgeteilt in den «Grundlagenbericht», das «Zukunftsbild» und die «Regionalen Aufgaben». Eine Zusammenfassung bringt die Inhalte des RRK 2040 auf den Punkt und gibt einen Überblick über die Aufgaben der nächsten vier Jahre. Ausserdem enthält die Zusammenfassung die schlüssigen Argumente für die Entwicklung der Gemeinden als Teil der Region aargauSüd und für ein gemeinsames Denken im funktionalen Raum.

Flughöhe und Strategien für die Praxis

Sind die Festlegungen des RRK 2040 bereits zu konkret oder im Gegenteil zu wenig fassbar? Diese Frage beantworten die Mitwirkenden kontrovers. Zu berücksichtigen ist dabei die Flughöhe des RRK

2040: Die formulierten Leitsätze bilden den gemeinsamen Orientierungsrahmen für die Region. Als übergreifendes Zukunftsbild stärken sie das gemeinsame räumliche Denken. Konkret – und auch kontrollierbar – werden die Ziele mit den Massnahmen. Beispielhaft verdeutlichen lässt sich das am Leitsatz zur Landschaft (Kap. 3.1): «Identitätsstiftende Kultur- und Landschaftswerte sowie Gewässer sind erlebbar und einfach erreichbar. Sie erfüllen eine wichtige Erholungsfunktion.» Umgesetzt wird der Leitsatz etwa mit dem Themenweg «aargauSüd» oder der Veloroute am Hallwilersee: Beide stärken die Erholungsfunktion. Weitere Massnahmen ergeben sich in der konkreten Anwendung des RRK 2040 durch die einzelnen Gemeinden.

Kostenfolgen für Region und Gemeinden

Zu Diskussionen führt ausserdem die Frage der finanziellen Belastung, die aus den im RRK 2040 formulierten Massnahmen resultiert. Zum einen ist die Inangriffnahme von Massnahmen aber gestaffelt vorgesehen. Zum anderen bedarf die Umsetzung eines jährlichen oder projektbezogenen Entscheides. So ist eine kontinuierliche Abstimmung mit den zur Verfügung stehenden Finanzen sicherstellt.

Flächenmanagement und Stärkung des lokalen Gewerbes

Grosses Interesse zeigen die Mitwirkenden an den Fragen des Flächenmanagements. Grundsätzlich sind die Entwicklungsmöglichkeiten durch den kantonalen Richtplan in grossen Zügen vorgegeben. In diesem Rahmen wird aargauSüd impuls

zusammen mit den Gemeinden ein System zur Nutzung des regionalen «Bauzonentopfs» erarbeiten. Dabei sollen Flächen, die im Rahmen einer Nutzungsplanrevision über das Mass des im Richtplan festgesetzten Siedlungsgebiets ausgezont werden, im Sinn eines Guthabens gesammelt werden. Dieses Guthaben steht den Gemeinden der Region aargauSüd für Einzonungen von regionalem Interesse zur Verfügung. Die Verteilung erfolgt regional abgestimmt und im Sinn der einzelnen Gemeinden. Neben dem regionsinternen Handel ist auch ein überregionaler Handel mit den Bauzonen denkbar. Dazu müssten sich aber beispielsweise mehr als 3 Hektaren Bauland in diesem regionalen «Topf» befinden.

Mobilität

Wie immer bewegen Fragen des Verkehrs – nicht zuletzt des motorisierten Individualverkehrs – die Gemeinden. Das RRK 2040 berücksichtigt die Bedürfnisse aller Verkehrsteilnehmenden. So ist beispielsweise in Ortsdurchfahrten eine Verflüssigung des Verkehrs auch aus städtebaulicher Sicht anzustreben. Denn Staubbildung innerhalb des Siedlungsgebiets ist weder aus verkehrlicher noch aus städtebaulicher Sicht erwünscht (erhöhte Lärm- und Schadstoffemissionen, Minderung der Aufenthaltsqualität).

Landschaft

Wert legen die Mitwirkenden darauf, dass die Nutzungskonflikte zwischen Erholungsnutzung und Landschafts- / Naturschutz mit nachhaltigen Lösungen wie z.B. Besucherlenkung geklärt werden.

KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch



Huwa
seit 1911

Sanftes Waschen –
Ihrer Wäsche-
zuliebe

R. HUNZIKER AG 
Waschmaschinen-fabrik
5728 Gontenschwil

Tel. 062 773 11 70
www.huwa.ch

Carrosserie Spritzwerk
marcar
GmbH

5734 Reinach Tel. 062 771 14 14
www.marano.ch

 **Schröder AG**
Architektur • Baumanagement



schroeder-ag.ch • Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken
www.schroeder-ag.ch

wirz 
5737 menziken
russrainstrasse 28
malergeschäft seit 1946 telefon 062 771 46 09

www.malerwirz.ch

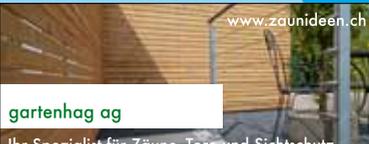
 **NOTARIATSBÜRO
RAPHAEL BENZ**

Hauptstrasse 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 77 77

www.notar-benz.ch

CHS *Ihr Partner für Immobilienverkauf
von hier!*

www.chs-immobilien.ch
lokal, vernetzt, persönlich
www.chs-immobilien.ch

 www.zaunideen.ch

gartenhag ag

Ihr Spezialist für Zäune, Tore und Sichtschutz.
www.zaunideen.ch

 **kreativschub.ch**
grafik- und werbetechnikatelier

5734 reinach | fon 078 765 07 46
www.kreativschub.ch

HÜSLER ARCHITEKTUR
INDIVIDUELLE ARCHITEKTUR



www.hüsler-architektur.ch